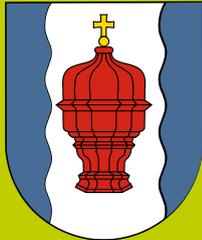




Amtliche Mitteilung
der Gemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 01/2009
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Info



KR Joseph Lorenz zum Ehrenbürger ernannt

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * Informationen aus dem Gemeinderat
- * Leaderregion Pramtal
- * Rückblick auf verschiedene Veranstaltungen
- * Taufkirchner Kultur- und Museumstage 2009

www.taufkirchen-pram.at



KR Joseph Lorenz – neuer Ehrenbürger von Taufkirchen an der Pram

Anlässlich seiner Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag überraschte die Taufkirchner Gemeindevertretung den Jubilar mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Taufkirchen an der Pram.

In einer unmittelbar davor abgehaltenen außerordentlichen Gemeinderatssitzung wurde der einstimmige Beschluss gefasst, Herrn **KR Joseph Lorenz** in Würdigung seiner besonderen Verdienste um die Entwicklung und Sicherung des Konzernstandortes in Taufkirchen an der Pram und in dankbarer Anerkennung seines erfolgreichen Wirkens zur Aufrechterhaltung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Taufkirchen an der Pram zum **Ehrenbürger der Gemeinde Taufkirchen an der Pram** zu ernennen.

Im Rahmen der sehr stimmigen Geburtstagsfeier, zu der von Firmenseite der gesamte Gemeinderat und weitere Honoratioren Taufkirchens eingeladen waren, würdigte Bürgermeister Josef Gruber in seiner Laudatio den beeindruckenden Werdegang des neuen Taufkirchner Ehrenbürgers vom Lehrling (ganz nach dem Motto Karriere mit Lehre) hin bis zum Konzernchef.

Mit Visionen, Strategien, Weitblick, mit Motivation und Beharrlichkeit wurden vom Konzernarchitekten die richtigen Weichenstellungen geschaffen, um in wirtschaftlich schweren Zeiten die Firmenzentrale mit immerhin 180 Arbeitsplätzen am Standort Taufkirchen an der Pram für die Zukunft abzusichern; durch Auszeichnungen wie zuletzt zB zum dynamischsten und erfolgreichsten Unternehmen Oö. an die Lorenz Shoe AG (mit den Marken Högl, Ganter, und Hassia) gelingt es auch, die Gemeinde Taufkirchen an der Pram immer wieder in einem positiven Licht erscheinen zu lassen.

Seitens der Gemeinde Taufkirchen an der Pram stellt diese äußerst seltene, hohe Auszeichnung der Ehrenbürgerschaft ein sichtbares Zeichen des Dankes und der Anerkennung dieser Verdienste von KR Joseph Lorenz dar.



Große silberne Ehrenmedaille an KR Joseph Lorenz

KR Joseph Lorenz wurde für seine Verdienste um die Oberösterreichische Wirtschaft mit der „Großen Ehrenmedaille der WKO Oberösterreich in Silber“ ausgezeichnet. KR Lorenz ist Vorsitzender des Vorstandes der shoe fashion group LORENZ AG aus Taufkirchen an der Pram. WKO-Präsident KR Dr. Rudolf Trauner und WKO-Direktor Dr. Christian Hofer überreichten kürzlich die Auszeichnung an KR Lorenz im Rahmen einer Feierstunde anlässlich seines 60. Geburtstages.

KR Lorenz trat im Jahr 1963 (also vor 45 Jahren) als kaufmännischer Lehrling in die damalige Schuhfabrik Högl ein. Bereits im Jahr 1980 legte er mit der Gründung der shoe fashion group LORENZ AG die Basis für die heute weltweit agierende Unternehmensgruppe. Mit den Marken Högl (modische Damenschuhe), Ganter (Gesundheitsschuhe für Damen und Herren) und Hassia (Komfortschuhe für Damen) ist die Unternehmensgruppe in über 40 Ländern der Welt vertreten und zählt damit zu den führenden Schuhherstellern Europas. Mit weltweit über 1.000 Mitarbeitern (180 in der Unternehmenszentrale in Taufkirchen an der Pram) wird ein Jahresumsatz von 73 Mio. Euro bei einem Exportanteil von 93 % erzielt.

Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist KR Lorenz seit Jahrzehnten auch in der Interessenvertretung der Wirtschaft tätig. Auf Landesebene ist er seit 1990 Vorsitzender der Fachvertreter der Lederverarbeitenden Industrie, Mitglied der Spartenkonferenz Industrie und des Wirtschaftsparlaments der WKO Oberösterreich und seit 1986 Mitglied des Vorstandes der Industriellenvereinigung Oberösterreich. Auf Bundesebene ist er seit 2000 Obmann des Fachverbandes der Lederverarbeitenden Industrie der Wirtschaftskammer Österreich.



v.l.n.r.: Rudolf Trauner, KR Joseph Lorenz und Christian Hofer

VORWORT

Liebe Taufkirchnerinnen! Liebe Taufkirchner!

Am 25. Februar 2009 war der **erste Schultag** im neu errichteten **Bilger-Breustedt Schulzentrum**. Das Echo der Lehrer und Schüler war durchwegs positiv und die Freude war allen Beteiligten anzusehen. Den ausführenden Firmen und deren Personal ist es zu verdanken, dass der Bau zeitgerecht fertig wurde. Ein Dank gilt auch den Eltern, Lehrern und Direktoren, die in den Semesterferien beim Übersiedeln geholfen haben.

Die **offizielle Eröffnung** wird am **06. Juni 2009** um 15.00 Uhr von LH Dr. Josef Pühringer vorgenommen. Eine diesbezügliche Einladung an die Gemeindebevölkerung ergeht noch rechtzeitig; dann besteht auch die Möglichkeit das Schulzentrum zu besichtigen.

Die **Containeranlage** wurde zwischenzeitlich zur Gänze verkauft und die Container werden im April die Reise nach Wartberg an der Krems, Eferding und Traiskirchen antreten.

Bei einem gemeinsamen Besuch mit Vizebürgermeister Fritz Spitzenberger bei LR Dr. Hermann Kepplinger erhielten wir die Zusage, dass noch im Sommer mit dem Bau von **sechs betreubaren Wohnungen** begonnen wird; auch eine **finanzielle Unterstützung für den Spielplatz beim Sportzentrum** wurde uns zugesagt.

Bestens organisiert war wiederum der heurige **Taufkirchner Ball** von der FF Taufkirchen an der Pram und dem Turnverein; ich danke allen Beteiligten, es war wieder ein Fest für Taufkirchen an der Pram. Den Taufkirchner Ball 2010 werden der Sportverein und der Chor La musica organisieren, wir freuen uns schon darauf.

Das Programm für die heurigen **Kultur- und Museumstage** vom 17. bis 19. April 2009 bietet wieder ein abwechslungsreiches Programm, nutzen Sie das Angebot.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinem Stellvertreter **Vizebürgermeister Paul Freund** bedanken, der während meines Krankenhausaufenthaltes die Geschicke der Gemeinde bestens gelenkt und alle Termine wahrgenommen hat.

Nachdem der Winter sehr intensiv war, wünsche ich euch viel Freude an der aufblühenden Natur und viel Spaß beim „Gartln“.



Josef Gruber
Bürgermeister

Osterwünsche



*Die Gemeindevertreter und
Bediensteten der Gemeinde
Taufkirchen an der Pram
wünschen allen Leserinnen
und Lesern ein
frohes Osterfest!*

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeamt
Schärdinger Straße 1
4775 Taufkirchen an der Pram

Medieninhaber (Verleger):

Gemeinde Taufkirchen an der Pram
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Josef Gruber,
p.A. Gemeindeamt

Redaktion:

Johann Bauer, Sandra Mittermayr
p.A. Gemeindeamt

Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,
Schärding

Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

AUS DEM GEMEINDERAT

In den Gemeinderatssitzungen vom 18. Dezember 2008, 26. Jänner 2009 und 13. Februar 2009 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Rechnungsabschluss 2008

Im **ordentlichen Haushalt** stehen **Einnahmen** von € 5.285.687,39 **Ausgaben** von € 5.132.331,68 gegenüber; dies ergibt einen **Soll-Überschuss** von € 153.355,71 (inkl. Überschüsse aus Vorjahren) für das Finanzjahr 2008.

Der erzielte Überschuss resultiert aus Mehreinnahmen, die vor allem im Bereich der Ertragsanteile und der Kommunalsteuer erzielt wurden.

In Anbetracht der Verwirklichung der vielen Vorhaben des vergangenen Jahres deutet dies jedenfalls auf eine umsichtige und sorgsame Finanzgebarung hin.

Die Vorhaben des **außerordentlichen Haushaltes** ergeben in Summe einen **Soll-Fehlbetrag** von € 404.147,03 (bei Einnahmen von € 1.486.995,22 und Ausgaben von € 1.891.142,25). Dieser Abgang liegt im Rahmen der einzelnen Finanzierungspläne und wird in den nächsten Jahren größtenteils durch zugesicherte Landes- bzw. Bundesmittel oder noch zu veranschlagende Gemeindemittel abgedeckt.



Haushaltsvoranschlag (Budget) für das Finanzjahr 2009

- A. **Im ordentlichen Voranschlag**
in den **Einnahmen** € 4.853.300,00
in den **Ausgaben** € 4.853.300,00
- B. **Im außerordentlichen Voranschlag**
in den **Einnahmen** € 1.378.700,00
in den **Ausgaben** € 2.582.300,00

Der ordentliche Voranschlag konnte trotz drastischer Erhöhung der Fixausgaben (Krankenanstaltenbeitrag, Sozialhilfeverbandsumlage, Annuitätendienst für Kanal- und Wasserleitungsbau sowie Miet- und Betriebskosten für das Schulzentrum) auf Grund des noch vorhandenen Überschusses aus dem Finanzjahr 2007 von € 174.933,54 und gewissen Einmaleffekten (Grundverkäufe) ausgeglichen erstellt werden.

Die Gesamtsumme der Vorhaben des außerordentlichen Voranschlags ergibt einen Abgang in der Höhe von € 1.203.600,00 der zum überwiegenden Teil aus dem Ankauf von Mobilien (Einrichtung, Lehrmittel) im Rahmen des Schulneubaus resultiert.

Neben der Weiterführung des Kanalbaues sieht der außerordentliche Voranschlag Kapitaltransferzahlungen für die Zeugstätte der FF Laufenbach sowie für das Pfarrheim, die Ausfinanzierung der Lärmschutzmaßnahmen entlang der ÖBB-Strecken sowie die geplanten Investitionen des Straßenbauprogrammes 2007 – 2009 vor. Den bei weitem größten Budgetbrocken stellen klarerweise die Investitionen sowie die Transferzahlungen für den von der VFI der Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KG abzuwickelnden Neubau des Schulzentrums dar.

Mittelfristiger Finanzplan

Im Rahmen der Beschlussfassung des Voranschlags 2009 bestand auch heuer wieder die Notwendigkeit, einen **mittelfristigen Finanzplan** für die Jahre **2009 bis 2012** zu erstellen.

An Vorhaben für die kommenden vier Jahre beinhaltet der mittelfristige Finanzplan neben der Ausfinanzierung der Wasserleitungs- und Fortführung der Kanalbaumaßnahmen sowie der Finanzierung der Lärmschutzmaßnahmen entlang der ÖBB-Strecke, die Realisierung des Straßenbauprogrammes (2007 – 2009), die Baumaßnahmen bei der Feuerwehrgaststätte Laufenbach sowie Höbmannsbach und beim Pfarrheim sowie Mittel zur Verwirklichung des Heimatbuches und des Kinderspielplatzes; klarerweise wurden neben der Finanzierung des Kindergartenspielplatzes auch für die Realisierung des Neubaus des Schulzentrums in den nächsten Jahren entsprechende Mittel vorgesehen.

Resümierend betrachtet kann wie bereits im Vorjahr festgestellt werden, dass sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram den finanziellen Problemen der Gemeinden im Allgemeinen nicht entziehen kann und somit in den kommenden Jahren der finanzielle Spielraum sehr klein sein wird.

Kassenkredit für Finanzjahr 2009

Anschließend erfolgte die **Vergabe** des beschränkt ausgeschriebenen **Kassenkredites** im zulässigen Rahmen von ca. € 809.000,00 an die **Raiffeisenbank Region Pramtal**.

Dieser Kredit dient zur Überbrückung von Liquiditätsgaps und steht in der Zeit von **01.01.2009 bis 31.12.2009** mit einer **variablen Verzinsung** (3-Monats-Euribor bei einem Aufschlag von 0,16 %) zur Verfügung.

AUS DEM GEMEINDERAT

VFI der Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KG

Der Gemeinderat erteilte seine Zustimmung zur Durchführung nachfolgender Geschäfte im Rahmen des Schulneubaues:

Nach dem Bestbieter-Prinzip (Preise jeweils exkl. MWSt.) wurden folgende Professionistenarbeiten/Gewerke vergeben:

- a) **Innenausbau (abgehängte Decken UG und Akustik Absorber Baffel):**
Firma **Kasbauer Land- und Metalltechnik**, Diersbach mit € 37.634,00
- b) **Bautischlerarbeiten (WC-Trennwände):**
Firma **PALME Duschabtrennungen GesmbH**, Taufkirchen an der Pram mit € 51.331,90
- c) **Zusätzlicher Ausstattungsbedarf (Instrumente, technisches Equipment) für die Musikschule:**
an diverse Firmen mit € 11.332,00

Hinsichtlich Veräußerung der **Container-Anlage** kann erfreulicherweise berichtet werden, dass das gesamte Schulprovisorium (104 Container samt Zubehör) zwischenzeitlich an drei andere Gemeinden (Marktgemeinde Wartberg an der Krems, Stadtgemeinde Eferding und Stadtgemeinde Traiskirchen) **verkauft** werden konnte.

Mit den Abbauarbeiten (einer Gemeinde) wurde vor kurzem bereits begonnen, sodass der Standort bis zur Sommer bereits wieder rückgebaut sein wird.

VFI der Gemeinde Taufkirchen an der Pram & Co KG

Rechnungsabschluss 2008:

Die Kommanditgesellschaft weist im **ordentlichen Haushalt** (laufender Betrieb) ein negatives Jahresergebnis (2008) von € 396.846,07 auf. Im **außerordentlichen Haushalt** (Schulneubau, Containerschule, Kindertagesplatz, Zwischenfinanzierungen) ergibt sich insgesamt ein Überschuss von € 168.888,98.

Auch dem **Haushaltsvoranschlag 2009** der ausgegliederten Gesellschaft erteilten die Gemeindemandatare ihre Zustimmung.

Der Voranschlag 2009 weist im **ordentlichen Haushalt** € 1.242.800,00 sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Ausgabenseite auf. Der **außerordentliche Voranschlag** sieht einen Abgang (bei Einnahmen von € 5.832.500,00 und Ausgaben von € 6.447.700,00) von € 615.200,00 für den Schulneubau vor.

Erstmalig wurde in diesem Zusammenhang auch ein **Mittelfristiger Finanzplan** für die Jahre 2009 bis 2012 erstellt und von den Mandataren zustimmend zur Kenntnis genommen.

Ebenso verhält es sich mit dem eingeräumten **Kreditrahmen** von € 100.000,00 für den laufenden Betrieb.

Ankauf neuer Lehrmittel für das Schulzentrum

Da die Lehrmittel der Schule (besonders im Bereich der Sonderunterrichtsräume) größtenteils bereits in die Jahre gekommen sind, entschloss sich der Gemeinderat zum Ankauf neuer, zeitgemäßer Lehrmittel.

Anhand der (von den Direktoren nach dem Bestbieterprinzip) eingeholten Angebote kam es zu Beauftragungen von ca. € 150.000,00 für die **Hauptschule** und ca. € 9.000,00 für die **Volksschule**.

Wärmeliefervertrag für Schulzentrum

Auf Grund des Vorhandenseins eines positiven Grundsatzbeschlusses bedurfte es nunmehr lediglich eines definitiven Abschlusses des **Wärmeliefervertrages** mit der **Nahwärme Taufkirchen an der Pram** für das Schulzentrum (für 385 kW).

Museum Taufkirchen an der Pram – graphische Gestaltung samt Produktion

Die zu diesem Vorhaben durchgeführte Ausschreibung (abgewickelt von Mag. Jerger vom Verbund Oö. Museen) erbrachte einen Bestbieter (laut Vergabevorschlag Mag. Jerger) in Form der **Werbeagentur direttissima** aus Schärding mit einem Betrag von € 91.506,00 **abzüglich** € 6.500,00 **Vorleistungen**; beim vermeintlichen Billigstbieter (€ 88.071,00), der Firma Profiwerbung aus Münzkirchen, wurde eine Nachbesserung des Angebotes nach Abgabeschluss seitens des Gremiums nicht gutiert.

Die Abstimmung erbrachte die mehrheitliche Beauftragung der Werbeagentur **direttissima** - bei zwei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltung der FPÖ-Mandatare.

AUS DEM GEMEINDERAT

Ehrenbürgerschaft für KR Joseph Lorenz

Die Zuerkennung der **Ehrenbürgerschaft** erfolgte in Form eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses. Die anschließende Feier dieses Ereignisses ist auf Seite 2 der Gemeinde-Info ausführlich dokumentiert.

Vereinsförderungen 2009

Weiters wurden die Ansuchen der örtlichen Vereine um Gewährung einer Förderung für das Jahr 2009 behandelt; die Vereinsförderungen wurden mit Ausnahme der Pfarrbücherei (neuerliche Gewährung nach Umzug ins neue Pfarrheim) in unveränderter Höhe wie im Vorjahr genehmigt.

Anpassung der Anschlussgebühren

Um weiterhin den **Förderungsrichtlinien** des **Landes Oberösterreich** zu entsprechen, war seitens des Gemeinderates die Beschlussfassung über die **Abänderung** (= Indexanpassung) der **Kanalanschlussgebührenordnung** und der **Wassergebührenordnung** notwendig.

Die **Kanalanschlussgebühr** beträgt nunmehr **je Quadratmeter der Bemessungsgrundlage € 18,97** mindestens aber **€ 2.846,00** (jeweils exkl. MWSt.).

Bei **Betrieben** erfolgt die Umrechnung in Belastungseinheiten (BE); ein Quadratmeter bebaute Grundfläche entspricht 0,025 BE, womit sohin die **Kosten pro Belastungseinheit € 711,49** (exkl. MWSt.) betragen.

Auf Grund der vom Gemeinderat beschlossenen Aussetzung der Benützungsgebühren beträgt die **Kanalbenützungsggebühr** auch im Jahr 2009 weiterhin **€ 3,10 pro Kubikmeter** (exkl. MWSt.).

Die zukünftige **Wasserleitungsanschlussgebühr** für **bebaute Grundstücke** setzt sich wie folgt zusammen:

- a) **Grundgebühr**, die für jeden Anschluss **€ 1.706,00** (exkl. MWSt.) beträgt
- b) zuzüglich **€ 5,02** (exkl. MWSt.) **je Quadratmeter** der bebauten Fläche
- c) die **geringste Anschlussgebühr (Mindestanschlussgebühr)** beträgt jeweils **€ 1.706,00** (exkl. MWSt.).

Die **Wasserleitungsanschlussgebühr** für **unbebaute Grundstücke** beträgt bis zum Ausmaß von **1.500 m² € 1.706,00**, für je angefangene weitere **100 m² € 50,20** (jeweils exkl. MWSt.).

Auf Grund der vom Gemeinderat beschlossenen Aussetzung der Benützungsgebühren beträgt die **Wasserbenützungsggebühr** auch im Jahr 2009 weiterhin **€ 1,25 pro Kubikmeter** (exkl. MWSt.).

Neufassung der Förderungsrichtlinien

Hierzu sei angeführt, dass der Gemeinderat eine Abänderung der Förderungsrichtlinien hinsichtlich Förderung von **Haus-, Hof- und Betriebszufahrten** sowie **aller umweltrelevanten Förderungen** einstimmig beschlossen hat. Diese neuen Richtlinien, über die Sie in der Buchhaltung des Gemeindeamtes gerne näher unterrichtet werden, traten mit 01. Jänner 2009 in Kraft.

Abwasserbeseitigungs- anlage BA 08

Für das gegenständliche Kanalbauvorhaben wurde weiters die Annahme des Fördervertrages mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Fördergeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH beschlossen; dieser Vertrag sieht eine Förderung im Nominale von **€ 175.744,00** (Zinssatz von 4,66 %) bei förderbaren Investitionskosten für den

Abschnitt Berndobl und Gadern von **€ 300.000,00** und einem vorläufigen **Fördersatz von 50 %** (ohne Pauschalförderung von **€ 25.744,00**) vor.

Der im Anhängerverfahren zum BA 07 an die Firma **Alpine Bau GmbH**, Taufkirchen an der Pram vergebene Auftrag für die Ortschaft Berndobl beläuft sich auf **€ 138.322,57** exkl. MWSt.

Die Erd-, Baumeister-, Rohrverlegungs- und Installationsarbeiten in diesem Bereich stehen unmittelbar vor der Fertigstellung.

Mietvertrag mit Concept2

Für den Bereich der ehemaligen Gendarmerieräumlichkeiten im Amtsgebäude konnte ein Nachmieter in Form der Firma **Concept2 Langbauer & Partner OEG** (Versicherungsvermittlung) gefunden werden, wodurch ein befristeter Mietvertrag abzuschließen war.

Antrag des ÖVP- Fraktionsobmannes

Der Gemeinderat hatte sich in seiner Dezember-Sitzung mit folgendem Resolutionsantrag zu befassen:

„Der Taufkirchner Gemeinderat fordert die neue Infrastrukturministerin Doris Bures als für die Post zuständiges Mitglied der Bundesregierung auf, dafür zu sorgen, dass die Postdienstleistungen in

Oberösterreich weiterhin flächendeckend gesichert bleiben.“

Bei der anschließenden Abstimmung solidarisierten sich alle Mandatare mit dieser Forderung an die Infrastrukturministerin.

Bedauerlicherweise ist das Postamt Taufkirchen an der Pram trotzdem auf der Liste jener Gemeinden gelandet, in denen es zu einer Postamtsschließung kommt bzw. diese Dienste durch einen Post Partner angeboten werden sollen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Neuerrichtung des Pramsteges

Nachdem der alte Pramsteg im Mai des Vorjahres bei einem LKW-Unfall so stark beschädigt wurde, dass er abgetragen werden musste, stand nunmehr die vieldiskutierte Standortfrage sowie die Art der Ausführung im Mittelpunkt der Beratungen.

Der eingangs von Bürgermeister Gruber vorgetragene Gegenüberstellung der Vor- und Nachteile sowohl des alten als auch neuen Standortes folgte Vizebürgermeister Waizenauer mit seinen Argumenten für den neuen Standort nach.

Am Ende einer äußerst sachlich geführten Debatte stellte Bürgermeister Gruber in Form einer Abstimmung die mehrheitliche Zustimmung zur Beibehaltung des alten Standortes für diesen Pramsteg fest (20 Pro-Stimmen stehen der Stimmenthaltung durch Bürgermeister Gruber und vier Gegenstimmen der FPÖ-Mandatäre gegenüber).

Anschließend war sich das Gremium wiederum einig über die Ausführung des Pramsteges, welcher primär aus Kostengründen als **Fachwerkbrücke** vom Bestbieter, der Firma **Weißhaidinger Ing. Holzbau GmbH** mit einem Netto-Betrag von € 69.260,45 (abzügl. 3 % Nachlass) noch im Laufe des Aprils errichtet werden soll.

Ergänzend sei noch festgestellt, dass die **Planungs- und Ausschreibungsarbeiten** durch die **ABH Generalplanung GmbH** zum Preis von ca. € 5.000,00 durchgeführt werden bzw. wurden.

Erlassung von Geschwindigkeitsbeschränkungen

Zur Hebung der Sicherheit für alle Nutzer (vor allem auch der sportbegeisterten Kinder) wurde eine Zonenbeschränkung für eine Höchstgeschwindigkeit von **30 km/h im Endbereich der Sportplatzstraße** erlassen.

Ebenso erfolgte die Ausweitung der **30 km/h-Zonen-Geschwindigkeitsbeschränkung** auf einen **Großteil der Siedlungsstraße Wimm** (im Bereich der LAWOG-Bauten).

Mit Ausnahme der Beschlüsse zu den Themen Pramsteg und graphische Gestaltung des Museums Taufkirchen an der Pram wurden sämtliche Beschlüsse einstimmig gefasst.

Verkehrsregelung Schulstraße

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram erlaut sich darauf hinzuweisen, dass der mittels Verkehrszeichen ordnungsgemäß gekennzeichnete Verlauf der Einbahnstraße (beginnend in der Bahnhofstraße = Schwendter Straße bis zur Ausfahrt in die Schärldinger Straße = B 129) auf einer entsprechenden Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schärlding vom 22. Jänner 2009 (Schulstraßen – Einbahn und Vorrangregelung) basiert und somit bereits die endgültige zukünftige Verkehrsführung im Schulbereich darstellt.

Im Interesse der Flüssigkeit des Ver-

kehrs sowie auch der betroffenen Schulbusunternehmen, die an die Gemeinde herantreten sind, wird ersucht, nicht die Fahrbahn oder den vorerst provisorisch gekennzeichneten Bereich vor dem Haupteingang als **Ein- und Ausstiegsstelle** beim Privattransport zu benützen, sondern dafür die **vorhandenen Parkplätze** so weit als möglich zu verwenden.

Die endgültige Verordnung der Halte- und Parkverbote und der Bodenmarkierungen wird erst nach Aufbringung des Feinbelages erfolgen.

Im Sinne aller Betroffenen hofft die Gemeinde Taufkirchen an der Pram auf Ihr Verständnis für dieses Vorbringen.

Straßenbeleuchtung – Grundsatzentscheidung

Nach Konzepterstellung und Vorstellung zweier Fachfirmen legte sich der Gemeinderat hinsichtlich der sukzessiven Umsetzung der Erneuerung und Erweiterung der Straßenbeleuchtung fest, den diesbezüglichen Auftrag an die **ENERGIE RIED GmbH** zu erteilen.

Diese Maßnahmen können je nach finanzieller Machbarkeit erst in den nächsten Jahren umgesetzt werden. Der unaufschiebbare Erstauftrag hinsichtlich der Straßenbeleuchtung bei der Schulstraße wurde zwischenzeitlich von der **ENERGIE RIED** (gemeinsam mit dem Gemeindebauhof) ausgeführt.

Sport- und Mehrzweckhalle – Hallen- und Gebührenordnung

Basierend auf der alten Taufkirchner Turnsaalordnung wurde eine neue zeitgemäße und dem Verwendungszweck angepasste Hallenordnung für die Nutzung der Sport- und Mehrzweckhalle im Schulzentrum erlassen.

Eine diesbezügliche Gebührenordnung regelt die zu entrichtenden Tarife für die nunmehr möglichen Veranstaltungen verschiedenster Art.

Buswartehäuschen in Oberpramau

Seit einiger Zeit steht den Schulkindern in **Oberpramau** ein adäquates **Buswartehäuschen** (bauausführende Firma Leithner) zur Verfügung.

Ein Dank gebührt in diesem Zusammenhang der Firma **Waizenauer & Ing. Schummer**, namentlich Herrn DI Silvio Vitale für die Zurverfügungstellung der Bodenplatte und deren kostenlose Anlieferung.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich aber auch beim Grundeigentümer **Alfred Huber**, Oberpramau 5 für die unbürokratische Grundanspruchnahme zur Verwirklichung dieses Projektes bedanken.

AKTUELLE INFORMATIONEN

Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am **Freitag, dem 24. April 2009** sowie am **Freitag, dem 19. Juni 2009** jeweils um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Kanzleidiens am Gemeindeamt

Das Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram ist am **Freitag, dem 10. April 2009** (Karfreitag) geschlossen.

Statistik 2008

Meldeamt und Standesamt - Bevölkerungsveränderung (im Vergleich zu 2007):

Geburten:	23	(+ 1)
Eheschließungen:	16	(+ 4)
Sterbefälle:	20	(+ 9)

Bevölkerungsstand mit 31. Dezember 2008: 2.907 Einwohner (+ 9 im Vergleich zu 2007; Hauptwohnsitz)

Bauamt (im Vergleich zu 2007):

Baubewilligungen	32	(+ 13)
<u>Bauanzeigen</u>	7	+ 3)
Mehrfamilienwohnhaus	0	(0)
Wohnhausneubau	15	(+ 7)
Um- und Zubauten	8	(+ 5)
Gewerbe	4	(+ 3)
Landwirtschaften	4	(+ 1)
Sonstiges	1	(- 3)

Spendenaufruf – Danke

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram und die Familie Muster möchten sich auf diesem Wege für die zahlreich eingegangenen Geld- und Sachspenden recht herzlich bedanken.



Fundgegenstände

Beim Gemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Ehering
- Schlüssel
- Rosenkranz

Die Verlusträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.

Blutspendeaktion März/April 2009

An der vom 30. März bis 01. April 2009 durchgeführten Rot Kreuz-Blutspendeaktion haben sich **210 freiwillige Blutspender** (ca. 6,3 % der Gemeindebevölkerung; davon 12 Erstspender und sechs zum 25. Mal) beteiligt.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich im Namen des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes für Oberösterreich bei allen freiwilligen Spendern recht herzlich bedanken.

Standortwechsel Mutterberatung

Die Mutterberatung findet im **Amtsgebäude, 2. OG**, Schärldinger Straße 1 jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr an folgenden Terminen statt:

Montag, **04. Mai 2009**

Montag, **06. Juli 2009**

In den Monaten **Juni und August entfällt** die Mutterberatung.

Prüfungserfolge

Frau **Jacqueline Kroiss**, Leoprechting 38 und Frau **Susanne Pucher**, Schwendt 13 schlossen an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz das Bachelorstudium „Lehramt für Volksschulen“ mit dem akademischen Grad „**Bachelor of Education**“ erfolgreich ab.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!

Maria Ratzemberger in Pension

Mit 01. März 2009 trat die langjährige Reinigungskraft in der Schule und im Kindergarten Frau **Maria Ratzemberger** in den **wohlverdienten Ruhestand**.

Anlässlich dieses Termins wurde der geschätzten, früheren Mitarbeiterin für ihre mehr als 25-jährige Tätigkeit im Gemeindedienst recht herzlich gedankt und ihr auf diese Weise alles erdenklich Gute in der Pension gewünscht.



Postenbesetzung Schulreinigung

Nach vorhergehender Stellenausschreibung in der Gemeinde-Info 4/2008 hatten sich die Gremien der Gemeinde mit Personalaufnahmen im Schulbereich (Reinigungskräfte) zu befassen.

Nach Durchführung des Objektivierungsverfahrens durch das Gemeindeamt kam es auf Grund der einstimmigen Reihung des Personalbeirates zur befristeten Aufnahme der Reinigungskräfte **Silvia Neulinger**, Kapelln 4 und **Johanna Gattermann**, Wimm 26 mit je 15 Wochenstunden und **Ingeborg Gattermann**, Gmeinau 42 mit 13,5 Wochenstunden durch den Gemeindevorstand (ebenfalls einstimmig).

Den neuen Gemeindebediensteten alles Gute in ihrem Betätigungsfeld.



AKTUELLE INFORMATIONEN

Kindergartenkinder sagen Danke

Als bisher einzige Schulausspeisung der Bezirke Schärding und Ried im Innkreis erhielt die **Schul- und Kindergartenküche** Taufkirchen an der Pram die außergewöhnliche Auszeichnung „**Gesunde Küche**“ für die Gemeinschaftsverpflegung.

Diese Chance nutzten die Mittagskinder aus dem Kindergarten und überraschten die Chefköchin Aloisia Gruber und ihr Team mit einem Plakat und einem selbst gemachten Geschenk.

Mit dieser Kleinigkeit möchten sich die Kinder und das Kindergartenteam für die Bemühungen seitens der Schulküche recht herzlich bedanken.



Kindergarten – Anmeldung

Am **Montag, dem 20. April 2009** findet in der Zeit **zwischen 13.00 und 15.00 Uhr** im Kindergarten die Anmeldung für das **Kindergartenjahr 2009/2010** statt.

Zur Anmeldung mitzubringen sind:

- ausgefülltes Anmeldeformular
- Geburtsurkunde
- Impfkarte des Kindes

Wichtiger Hinweis:

Auch jene Kinder, die erst im Laufe des Jahres aufgenommen werden sollen, müssen sich an diesem Tag vormerken lassen!

Schülereinschreibung an der Landesmusik- schule

Am **Montag, dem 20. April 2009** findet in der Zeit **von 14.00 bis 18.00 Uhr** die Schülereinschreibung für das **Schuljahr 2009/2010** an der Landesmusikschule Schärding, Zweigstelle Taufkirchen an der Pram statt.

SV Taufkirchen Frühjahrssaison 2009

Termine	Anstoß	SPIELPLAN
19.04.09	16.00 Uhr	SV Taufkirchen - Vichtenstein
26.04.09	16.30 Uhr	Bruck-Feuerbach - SV Taufkirchen
03.05.09	16.00 Uhr	SV Taufkirchen - Enzenkirchen
10.05.09	17.00 Uhr	Michaelnbach - SV Taufkirchen
17.05.09	16.00 Uhr	Sigharting - SV Taufkirchen
21.05.09	16.00 Uhr	SV Taufkirchen - St. Aegidi
01.06.09	17.00 Uhr	Wesenufer - SV Taufkirchen
07.06.09	16.00 Uhr	SV Taufkirchen - Natternbach
14.06.09	17.00 Uhr	Freinberg - SV Taufkirchen


DER NOTAR
DR. JOSEF HÖNIG
ÖFFENTLICHER NOTAR

A-4780 Schärding, Oberer Stadtplatz 45, Tel. 0 77 12/23 65
Fax 0 77 12/23 65-10, e-mail: office@notar-hoenig.at

Raiffeisenbank 
Region Pramtal

Bankstelle Taufkirchen a. d. Pram

Internet: www.raiffeisen-pramtal.at e-mail: pramtal@ooe.raiffeisen.at

Die Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram bietet in Zusammenarbeit mit dem Notariat Hönig für alle Taufkirchner GemeindegliederInnen einen kostenlosen, vierteljährlichen **Notarsprechtag** an.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, **09. April 2009**

Donnerstag, **18. Juni 2009**

Donnerstag, **10. September 2009**

Donnerstag, **12. November 2009**

jeweils ab 14.00 Uhr
in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram

Um Voranmeldung in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram unter der Tel.-Nr. 07719/72 35-12 wird ersucht.

 **JugendReferat**
ooe-jugend.at

Einladung Aktion Di@log 2009

Das **LandesjugendReferat Oö.** veranstaltet 2009 wieder die **Aktion Di@log**.

Immer mehr ältere Menschen möchten die **Möglichkeit des Internets kennen lernen** und im Alltag nutzen. Unsere Gesellschaft steht nun vor der Aufgabe, die älteren MitbürgerInnen mit den neuen Medien vertraut zu machen.

Das Ziel der Aktion Di@log ist es, die Medienakzeptanz und –kompetenz älterer Menschen mit Unterstützung des Know hows der Jugendlichen zu verbessern.

Im Mittelpunkt steht die Idee des Generationen übergreifenden Lernens. Die Jugendlichen geben ihr Wissen über das Internet an Erwachsene ab 55 und SeniorInnen weiter. Dabei werden sich bestimmt so manche Gespräche entwickeln, die den Dialog zwischen Alt und Jung fördern.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram wird sich am **Donnerstag, dem 14. Mai 2009** ab 16.30 Uhr bei diesem Projekt als Kurs-Anbieter in enger Kooperation mit der Hauptschule Taufkirchen an der Pram beteiligen.

Melden Sie sich für diese Aktion bis spätestens Donnerstag, dem 30. April 2009 beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55) an.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Reisepass

Seit 30. März 2009 ist der **neue Hochsicherheitspass mit Fingerabdruck** in Österreich eingeführt. Um einen vollständigen Reisepassantrag entgegenzunehmen, müssen künftig die erforderlichen Fingerabdrücke mit Hilfe eines Fingerabdruckscanners digital abgenommen werden.

Da die Gemeinde Taufkirchen an der Pram den Scanner erst Ende April geliefert bekommt, ist in der Zwischenzeit die Beantragung des Reisepasses lediglich bei der Bezirkshauptmannschaft möglich.



Unabhängig davon können Anträge von Kinderpässen (bis zum 12. Lebensjahr), Kindeseintragungen und Personalausweisen auch weiterhin am Gemeindeamt entgegengenommen werden.

Bevorstehende Urlaubszeit-Neuausstellungswelle 2009

Vor allem in der Urlaubszeit kommt es immer wieder vor, dass erst kurz vor der Abreise festgestellt wird, dass das Reisedokument abgelaufen ist. Bitte werfen Sie einen kurzen Blick auf das Ablaufdatum Ihres Reisepasses – um Schwierigkeiten schon vor Urlaubsantritt zu vermeiden – informieren Sie sich jetzt schon über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubslandes, um rechtzeitig einen neuen Reisepass bzw. Personalausweis beantragen zu können.

Spezielle Einreisebestimmungen bestehen für die USA; immer mehr Länder verlangen für Kinder eigene Reisepässe (zB Bulgarien, Ägypten, Norwegen,...)

oder der Reisepass muss nach Urlaubsrückkehr noch eine gewisse Zeit länger gültig sein.

Genauere und aktuelle Informationen dazu findet man auf der Homepage des Außenministeriums unter www.bmeia.gv.at.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass die Ausstellung eines Personalausweises ca. 14 Tage, der neue Hochsicherheitspass mit Fingerprint mindestens fünf Arbeitstage beansprucht.

Bei allen Anträgen welche über die Gemeinde eingebracht werden, muss man mit einer Bearbeitungszeit (Postweg, Einlangen der Gebühr, Produktion durch die Staatsdruckerei, Zustellung an den Bürger) von bis zu drei Wochen rechnen.

Für weitere Informationen steht die Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Tel.-Nr.: 07712/31 05) jederzeit gerne zur Verfügung.

Sozialdienstgruppe Taufkirchen an der Pram

In eigener Sache:

Bedanken möchte sich die Sozialdienstgruppe bei den **fünf Taufkirchner Feuerwehren** anlässlich der Zurverfügungstellung des Erlöses der Friedenslichtaktion 2008 in Höhe von € 2.675,00 (FF Taufkirchen an der Pram € 350,00, FF Laufenbach € 400,00, FF Pramau € 460,00, FF Höbmannsbach € 700,00 und FF Brauchsdorf € 765,00). Ebenso danken wir herzlich der Gemeinschaft **Wolfsecht Nord** für die Spende von € 800,00. Nicht vergessen wollen wir auch die Spende von 45 Brioche-Nikoläusen für unsere Klienten von der **Bäckerei Luger**.

Die Geldspenden werden für Badelifter, Wechselstromsysteme mit Motor, Rollstühle, Leibstühle, Reparaturen von Betten,... verwendet.

Ein herzliches Dankeschön nochmals allen Spendern.



In letzter Zeit kamen fünf neue Mitarbeiter in unsere Gruppe:

Hermine Weinhäupl
Angela Schratzberger
Paul Riedl
Felix Hainzl
Franz Hatheier

Danke für die Bereitschaft zur Mitarbeit.

Leider ist aus unserer Gruppe vor kurzem Herr Alois Piffer gestorben; schon der fünfte Mann aus unserer Runde (Herr Pointinger, Herr Mayr, Herr Fischer und Herr Parzer).

Durch den Neubau des Gasthauses Aumayr war die Umstellung von „Es-

sen auf Rädern“ in ein Nebengebäude notwendig, was jedoch vortrefflich funktioniert.

Jahresbilanz 2008

Im abgelaufenen Jahr wurden von der Sozialdienstgruppe Taufkirchen an der Pram vom **01. Jänner bis 31. Dezember 2008** bei der Aktion Essen auf Rädern **12.995 Portionen** überbracht. Dabei wurde eine **Fahrtstrecke von 23.945 km** zurückgelegt. Es wurden neben verschiedenen anderen Aktivitäten bei **24 Patienten Krankenbetten auf- und abgebaut**.

Zur Zeit werden 43 Klienten mit Essen auf Rädern betreut.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich bei dieser Gelegenheit neuerlich bei allen Mitarbeitern der Sozialdienstgruppe für den engagierten, ehrenamtlichen Einsatz im Dienste der großteils älteren, bedürftigen Menschen recht herzlich bedanken.

LEADERREGION PRAMTAL



„Unsere Energie bewegt die Region“



Einladung zur regionalen Auftaktveranstaltung

**„Energiekonzept der Region Pramtal“ für die Gemeinden St. Florian
und Taufkirchen an der Pram
am Dienstag, den 21. April 2009 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Hanslauer in Teufenbach.**

Die Einladung richtet sich an alle privaten Hausbesitzer, Gewerbebetriebe, und landwirtschaftlichen Betriebe, sowie an alle Interessierten in unserer Gemeinde.

Inhalte der Veranstaltung

- Vorstellung des regionalen Energiekonzepts der Region Pramtal
- Ziele (GF Johannes Schaurecker, Regionalverband Pramtal)
- Förderung des Energiebewusstseins
- Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energieträger
- Erhöhung der regionalen Wertschöpfung
- Inhalte und Abwicklung des Vorhabens (DI Bernhard Oberndorfer, Bero Engineering)
- Aus Sicht der Praxis (regionale Pioniere aus der Region Pramtal berichten über ihre Erfahrungen)

Welchen Nutzen haben Sie als Gebäudebesitzer?

Im Gebäudebereich und im Nutzungsverhalten liegen große Energieeinsparpotentiale, deren Ausschöpfung einen wesentlichen Beitrag zum Klimaschutz leistet. Denken Sie dabei auch massiv an die erneuerbare Energie in der Verwendung von Wärme, Strom und Kälte. Ein Umstieg auf diese Energieträger oder zumindest die Einbindung in Ihre bestehende Energieversorgung ist neben dem Einsparpotential von immenser Bedeutung.

Steigern Sie Ihre Lebensqualität

Eine intakte Umwelt bedeutet eine stabilere Lebensqualität. Sie brauchen heute nicht mehr auf Lebensqualität zu verzich-

ten, wenn Sie Energie einsparen: erneuerbare Energieträger, optimales Raumklima usw. bedeuten vielfach Neuorientierung, aber nicht mehr Einschränkung.

So können Sie energietechnisch Ihre Geldbörse entlasten
Energie kostet sehr viel. Diese einzusparen bringt eine dauerhafte Entlastung Ihrer Geldbörse mit sich. Der bewusste Umgang mit Energie, die Durchführung von baulichen Maßnahmen, die Optimierung von Heizungsanlagen, aber auch eine Optimierung des eigenen Nutzungsverhaltens sind geeignete Maßnahmen, die sich bald rechnen, aber auch die Lebensqualität in Ihrem Eigenheim deutlich verbessern werden.

Was müssen Sie als Gemeindegänger tun, um an diesem Projekt teilnehmen zu können bzw. was passiert mit Ihren Angaben und wie können Sie diese Angaben nutzen?

Im Rahmen der Startveranstaltung werden Erhebungsbögen mit energietechnischen Fragen zu Ihrem Gebäude präsentiert. Diese werden dann in weiterer Folge im Mai von der Gemeinde ausgesandt, sind von Ihnen auszufüllen und Sie erhalten dadurch eine kostenlose Analyse Ihrer Energiewerte. Des Weiteren wird mit den von Ihnen bekannt gegebenen Energiewerten eine Kennzahl ermittelt, die auch im Vergleich mit den Verbrauchswerten anderer Objekte steht. So kann ein Stärke-Schwäche-Profil für Sie erarbeitet werden.

Selbstverständlich werden alle von Ihnen angegebenen Daten streng vertraulich behandelt und nicht weitergegeben. Nähere Infos zum Projekt finden sie auch unter www.leader-pramtal.at

Die Teilnahme möglichst vieler Interessierter Bürger ist für die effiziente Gesamtbetrachtung der Energiesituation in unserer Gemeinde unerlässlich. Dadurch kann auf individuelle Anfragen und Wünsche im Zuge von Beratungen und weiteren Maßnahmen besser eingegangen werden. Wir bedanken uns schon jetzt für ihr Interesse.

Ihr Bürgermeister
Josef Gruber

GEMEINDECHRONIK



Ein "Herzliches
Willkommen" den
neuen Erdenbürgern!

- 11.12.2008 **Johanna Alexandra Marianne Berta Daurer**, Tochter von Alexandra und Walter Daurer, Maad 11
- 13.01.2009 **Emma Theresa Weißhaidinger**, Tochter von Mag. Doris Weißhaidinger und Klaus Fischer, Wagholming 9
- 27.01.2009 **Nico Weigkricht**, Sohn von Barbara Weigkricht und Wolfgang Bauer, Kinosiedlung 21
- 02.02.2009 **Livia Friedl**, Tochter von Mag. Martina und Erich Friedl, Wolfsedt 33
- 04.02.2009 **Lea Maria Leidinger**, Tochter von Michaela Leidinger und Markus Dorfer, Leoprechting 32
- 13.02.2009 **Florian Scherrer**, Sohn von Christine und Christian Scherrer, Eggenberg 11
- 08.03.2009 **Mathias Simon Hosner**, Sohn von Mag. Sylvia Hosner, Gadern 47 und Ing. Mag. Dr. Johannes Peterseil, Münzkirchen

Jubiläen



02.04.2009
Anna Hasibeder,
Igling 5
100 Jahre



15.02.2009
Rosa Leitner,
Bachschwölln 46
99 Jahre



20.03.2009
Cäcilia Gruber,
Haberedt 3
96 Jahre



16.12.2008
Anna Mairhofer,
Schärdinger Straße 8
93 Jahre



24.12.2008
Anna Bruckner,
Margret-Bilger-Straße 17 a/8
93 Jahre



30.03.2009
Leopold Bachmayr,
Eferdinger Straße 16
93 Jahre



03.01.2009
Anna Auinger,
Laufenbach 54
92 Jahre



04.02.2009
Elisabeth Berger,
Margret-Bilger-Straße 19 a/6
85 Jahre



11.03.2009
Maria Fasching,
Eggenberg 17
85 Jahre



22.03.2009
Maria Redinger,
Leoprechting 28
85 Jahre



22.03.2009
Anna Redinger,
Kapelln 2
85 Jahre



26.12.2008
Maria Zauner,
Leoprechting 7
80 Jahre

GEMEINDECHRONIK



19.01.2009
Aloisia Grömmer,
Bachschwölln 31
80 Jahre



23.01.2009
Maria Streif,
Hans-Joachim-Breustedt-Straße 7
80 Jahre



25.02.2009
Maria Ezinger,
Unterpramau 2
80 Jahre



27.03.2009
Katharina Schönbauer,
Eferdinger Straße 10
80 Jahre

Seitens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Josef Gruber oder Vizebürgermeister Paul Freund bzw. Friedrich Spitzenberger den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

Ehejubiläen

Auch dazu
von Seiten der
Gemeinde
herzlichen
Glückwunsch!



29.01.2009
Elisabeth und Franz Berger,
Margret-Bilger-Straße 19 a/6
Diamantene Hochzeit



10.02.2009
Theresia und Josef Huber,
Schratzberg 9
Goldene Hochzeit

Todesfälle

Das Beileid und Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!



27.12.2008
Theresia Bruneder,
geb. 26.08.1913,
Brunedt 3



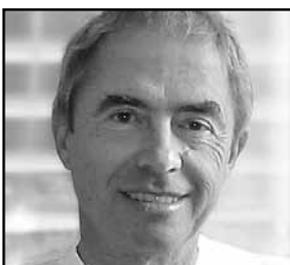
10.01.2009
Josef Hobetseder,
geb. 13.01.1958,
Laufenbach 36



20.01.2009
Karoline Entholzer,
geb. 23.01.1912,
Bachschwölln 24



24.02.2009
Aloisia Gallhammer,
geb. 30.01.1922,
Wagholming 4



26.02.2009
Walter Prader,
geb. 31.10.1941,
Jechtenham 30



05.03.2009
Anna Grünberger,
geb. 28.10.1916,
Bachschwölln 28



07.03.2009
Anna Cziuday,
geb. 22.01.1919,
Holzing 11



29.03.2009
Maria Jodlbauer,
geb. 09.08.1917,
Bachschwölln 25

(zuletzt wohnhaft im Altenheim Zell an der Pram)

VERANSTALTUNGSKALENDER

April 2009

Freitag, 10.04.2009

- ~ Frühlingstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Donnerstag, 16.04.2009

- ~ Vortrag „Z'samm halten - von den Sehnsüchten der Menschen und die Herausforderung des Zusammenlebens“ mit Frau Maria Dürnberger um 14.00 Uhr im Pfarrheim – „Wir Frauen über 50“
- ~ Sprechtag des Pensionistenverbandes um 16.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 17.04.2009

- ~ Schnitzessen des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Taufkirchner Kultur- und Museumstage - Auftaktveranstaltung um 20.00 Uhr im historischen Gewölbe des Dorfwirtshauses in Laufenbach

Samstag, 18.04.2009

- ~ Taufkirchner Kultur- und Museumstage
- ~ Eröffnung der Sonderausstellung „Flachs - Lein; von der Faser bis zur Fertigware“ um 14.00 Uhr im Handwerksmuseum Laufenbach
- ~ Konzert des Musikvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler

Sonntag, 19.04.2009

- ~ Taufkirchner Kultur- und Museumstage
- ~ Eröffnung der Ausstellung „Margret Bilger als Glas-malerin“ um 14.00 Uhr im Bilger-Breustedt Schulzentrum - Verein Bilger-Haus

Mittwoch, 22.04.2009

- ~ Seniorennachmittag (Rückblick 2008) des Seniorenbundes um 14.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“

Donnerstag, 23.04.2009

- ~ Frauenrunde der Kath. Frauenbewegung zum Thema „Maria neu begegnen“ um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Samstag, 25.04.2009

- ~ „Oberösterreich spielt Tennis“ - Tenniskurs für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger; Anmeldung bei Doris Vitale (Tel.-Nr.: 07719/72 14-104)

Sonntag, 26.04.2009

- ~ „Oberösterreich spielt Tennis“ - Tenniskurs für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger

Montag, 27.04.2009

- ~ Dekanatsbesprechung der Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“ um 19.30 Uhr im Pfarrheim

Mai 2009

Freitag, 01.05.2009

- ~ Maiwanderung der SPÖ um 13.00 Uhr vom Dorfwirtshaus Laufenbach
- ~ Volksmusikabend mit Trachtenmodenschau um 20.00 Uhr im GH Stadler - Benefizveranstaltung des Rotary Clubs und der Bezirksgoldhaubengruppe

Samstag, 02.05.2009

- ~ Muttertagsstammtisch des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Sonntag, 03.05.2009

- ~ Familienradwandertag des Skiclubs (Gesunde Gemeinde); Treffpunkt um 13.00 Uhr beim Sportzentrum

Montag, 04.05.2009

- ~ Florianifeier aller fünf Feuerwehren um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

Mittwoch, 06.05.2009

- ~ Muttertagsfeier des Seniorenbundes um 14.00 Uhr im GH Beham
- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe ab 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 07.05.2009

- ~ Kegelabend der Kath. Frauenbewegung; Treffpunkt um 20.00 Uhr beim Pfarrheim

Samstag, 09.05.2009

- ~ Grenzland Radio- und Funkflohmarkt von 08.00 bis 13.00 Uhr beim GH Aumayr
- ~ Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im GH Beham

Sonntag, 10.05.2009

- ~ „Muttertagsessen“ ab 11.00 Uhr im GH Beham - Familie Beham/Egger

Dienstag, 12.05.2009

- ~ Tagesausflug des Pensionistenverbandes

Donnerstag, 14.05.2009

- ~ Mitinhaberversammlung der Raiffeisenbank um 19.30 Uhr im GH Stadler

Freitag, 15.05.2009

- ~ Zeltpower - FF Höbmannsbach

Samstag, 16.05.2009

- ~ Zeltpower - FF Höbmannsbach

Sonntag, 17.05.2009

- ~ Frühschoppen mit Mittagstisch der FF Höbmannsbach ab 10.00 Uhr beim Feuerwehrhaus
- ~ Eröffnung der Gedächtnisausstellung zum 25. Todestag von Hans Joachim Breustedt um 15.00 Uhr im Bilger-Breustedt-Haus; Vorstellung einer Publikation - Verein Bilger-Haus

Mittwoch, 20.05.2009

- ~ Fahrt mit der Bahn zur Landesgartenschau „Botanica“ nach Bad Schallerbach – „Wir Frauen über 50“

Donnerstag, 21.05.2009

- ~ Erstkommunion um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche

Freitag, 22.05.2009

- ~ Radtour der Kath. Frauenbewegung zur Maiandacht nach Baumgarten; Treffpunkt um 19.00 Uhr beim Pfarrheim

Samstag, 23.05.2009

- ~ Maiandacht der Jägerschaft bei der Hubertuskapelle (bei jeder Witterung)

Sonntag, 24.05.2009

- ~ Maifest um 10.00 Uhr am Gemeindeplatz - Zeche und Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege

Donnerstag, 28.05.2009

- ~ Wallfahrt des Seniorenbundes nach St. Wolfgang

VERANSTALTUNGSKALENDER

Samstag, 30.05.2009

- ~ Pfarrfirmung um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Bezirksdoppeltturnier des Tennisvereines
- ~ Eröffnungsturnier des Schäferhundevereines beim Hundeabrichteplatz

Sonntag, 31.05.2009

- ~ Frühschoppen mit Mittagstisch der Schützenrunde Taufkirchen an der Pram ab 10.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“
- ~ Bezirksdoppeltturnier des Tennisvereines
- ~ Eröffnungsturnier des Schäferhundevereines beim Hundeabrichteplatz

Juni 2009

Montag, 01.06.2009

- ~ Feier der Jubelpaare um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Pramtalcup des Plattenvereines am Turnierplatz in Haberedt

Mittwoch, 03.06.2009

- ~ Morgenlob um 08.00 Uhr im Pfarrheim mit anschließendem Frühstück – „Wir Frauen über 50“
- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe ab 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 05.06.2009

- ~ Monatsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 06.06.2009

- ~ Landesligaturnier des Plattenvereines am Turnierplatz in Haberedt
- ~ Schuleröffnung um 15.00 Uhr mit Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer
- ~ Fireparty der FF Pramau im Feuerwehrhaus

Sonntag, 07.06.2009

- ~ Frühschoppen mit Mittagstisch der FF Pramau ab 10.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Montag, 08.06.2009

- ~ Konzert der „Petersburg Singers“ um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche

Dienstag, 09.06.2009

- ~ Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr beim Café Jung

Freitag, 12.06.2009

- ~ Jahreshauptversammlung des Schachvereines um 19.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“

Samstag, 13.06.2009

- ~ Wallfahrt der Kath. Frauenbewegung nach Seitenstetten in Niederösterreich mit Stiftsführung und Besichtigung des Hofgartens; Treffpunkt um 07.00 Uhr beim Pfarrheim
- ~ Bayrischer Abend der FF Taufkirchen an der Pram ab 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Sonntag, 14.06.2009

- ~ Frühschoppen mit Mittagstisch der FF Taufkirchen an der Pram ab 10.00 Uhr im Feuerwehrhaus
- ~ Kurkonzert des Musikvereines um 11.00 Uhr in Griesbach

Freitag, 19.06.2009

- ~ Sonnwendfeier der FF Höbmannsbach um 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus

Samstag, 20.06.2009

- ~ Sonnwendfeier des Turnvereines um 19.30 Uhr beim Stoiber

Sonntag, 21.06.2009

- ~ Sonnwendfeier der FF Pramau ab 18.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Donnerstag, 25.06.2009

- ~ Dankgottesdienst und Jahresrückblick der Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“ um 19.15 Uhr im Pfarrheim

Samstag, 27.06.2009

- ~ 2-Tagesausflug der Schützenrunde Taufkirchen an der Pram
- ~ Jahresgeburtstagsfeier des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Sonntag, 28.06.2009

- ~ Dekanatsfamilienwallfahrt in Rainbach – „Wir Frauen über 50“

Dienstag, 30.06.2009

- ~ Tagesausflug des Seniorenbundes nach Krumau

Juli 2009

Mittwoch, 01.07.2009

- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe ab 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 03.07.2009

- ~ Monatsstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 04.07.2009

- ~ Tagesausflug der SPÖ
- ~ Landesligaturnier des Plattenvereines am Turnierplatz in Haberedt

Sonntag, 05.07.2009

- ~ Grillfest der ÖVP ab 10.00 Uhr beim Kröstlinger

Mittwoch, 08.07.2009

- ~ Pensionistennachmittag des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“

Freitag, 10.07.2009

- ~ Zeltfest des Sportvereines

Samstag, 11.07.2009

- ~ Zeltfest des Sportvereines
- ~ Bundesjugendturnfest in Wartens
- ~ 2-Tagesausflug des Turnvereines nach Brixen zu den Leichtathletik-Juniorenweltmeisterschaften
- ~ Bezirksmusikfest in Schärding - Jugendlernachmittag

Sonntag, 12.07.2009

- ~ Zeltfest des Sportvereines
- ~ Bundesjugendturnfest in Wartens
- ~ Bezirksmusikfest in Schärding - Marschwertung der Musikvereine

Fixtermine des Skiclubs:

- Jeden Mittwoch: Lauf- und Walkingtreff um 19.15 Uhr bei der Turnhalle

AKTUELLES

Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue GemeindegängerInnen wohlfühlen werden!

Name	wohnhafte in	zugezogen von
Fam. Gülten und Ibrahim Akceylan	Margret-Bilger-Straße 33/1	Rainbach
Fam. Birgit Reitböck und Norbert Stuhlberger	Leoprechting 57	St. Willibald
Fam. Petra Riedl-Aigner	Franz-Imlinger-Straße 1	Rainbach
Fam. Sabine und Daniel Pötzl	Franz-Imlinger-Straße 2	Rainbach
Dipl.-Volksw.Univ. Theresia Zehetner	Gmeinau 11	Schardenberg
Ida Wallner und Paul Sallaberger	Furth 7	Schärding und Andorf
Hildegard Imhof-Weiss	Leoprechting 18	Obernberg

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

12.04.2009	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärddinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
13.04.2009	Dr. Höfler, 07766/21 40,	Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
19.04.2009	Dr. Lachmayr, 07766/40 05,	Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
26.04.2009	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram
01.05.2009	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärddinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
03.05.2009	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28,	4975 Suben Nr. 33
10.05.2009	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
17.05.2009	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärddinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
21.05.2009	Dr. Höfler, 07766/21 40,	Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
24.05.2009	Dr. Fuchs, 07716/81 88,	Hauzing 71, 4791 Rainbach
31.05.2009	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28,	4975 Suben Nr. 33
01.06.2009	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram
07.06.2009	Dr. Lachmayr, 07766/40 05,	Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
11.06.2009	Dr. Fuchs, 07716/81 88,	Hauzing 71, 4791 Rainbach
14.06.2009	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
21.06.2009	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28,	4975 Suben Nr. 33
28.06.2009	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram

Die Ordination von Frau **Dr. Sabine Schöfer** ist **bis zum 13.04.2009** und die Ordination von Zahnarzt **Dr. Egon Grünberger** ist **bis zum 14.04.2009** urlaubsbedingt geschlossen!

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärdding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärdding
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, **09. April 2009**
Donnerstag, **16. April 2009**
Donnerstag, **23. April 2009**
Donnerstag, **14. Mai 2009**
Donnerstag, **28. Mai 2009**
Donnerstag, **18. Juni 2009**
Donnerstag, **25. Juni 2009**
Donnerstag, **09. Juli 2009**

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen; weiters wird um telefonische Terminvoranmeldung unter der Tel.-Nr.: 05 7807-31 39 00 ersucht.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärdding
Schulstraße 2, 4780 Schärdding
von 08.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.30 bis 15.00 Uhr

Montag, **04. Mai 2009**
Mittwoch, **03. Juni 2009**
Montag, **06. Juli 2009**

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Hinweis auf Pflanzenkrankheiten wie Feuerbrand, Monilia, Birnengitterrost, Birntriebwespe und Birnenverfall



Die Gefahr der Erkrankung von Pflanzen an Feuerbrand ist nach wie vor gegeben. Die Infektion bei der Baumblüte ist – bei entsprechend „günstiger“ Witterung – hoch. Daher der Appell an alle Strauch- und Obstbaumbesitzer um sensible Wahrnehmung unmittelbar nach der Blütezeit.

Krankheitsträger (Wirtspflanzen) können sein:

Apfel, Birne, Quitte, Zwergmispel, Weißdorn, Feuerdorn, Eberesche, Zierquitte, Mispel, Wollmispel und Stranvaesie.

Steinobst (Zwetschke, Kirsche, Marille, Pfirsich,...) wird normalerweise **nicht** vom Feuerbrand befallen.

Von der Firma bio-ferm in Tulln (im Internet unter www.bio-ferm.com abrufbar) wird ein biologisches Pflanzenschutzmittel unter dem Namen „Blossom-Protect“ angeboten, welches die Blüteninfektion verhindern soll. Eine 100%-ige Sicherheit ist aber durch diese Anwendung nicht gegeben. Vom Feuerbrand bereits befallene Bäume können mit diesem Mittel nicht geheilt werden.

„Maiswurzelbohrer“



Auf Grund der Verordnung der Oö. Landesregierung über Sofortmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (Oö. Maiswurzelbohrer-Verordnung 2004) wurde seitens der Bezirkshauptmannschaft Schärding eine Verordnung bezüglich Bekämpfung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte) beschlossen, welche zur Einsichtnahme an der Amtstafel angeschlagen ist.

Sowohl am Gemeindeamt als auch über die Homepage der Oö. Landwirtschaftskammer (www.lk-ooe.at > Pflanzen > Pflanzenschutz > Feuerbrand Info OÖ) sind Listen mit Obstsorten erhältlich, welche sich durch geringe Anfälligkeit gegen Feuerbrand auszeichnen.

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, welche vom Feuerbrand befallen werden können, auf feuerbrandresistente Pflanzen, welche österreichweit durch eine Kennzeichnung registriert sein müssten (A steht für Österreich und O für Oberösterreich; zB AO1234567).

Verdachtsfälle sollten in jedem Fall dem Gemeindeamt bzw. dem **Feuerbrandbeauftragten** Herrn **Hubert Wiesbauer**, Tel.-Nr. 07719/72 55-13 gemeldet werden, welcher – nach kostenloser Begutachtung – die weiteren Maßnahmen bespricht und gegebenenfalls veranlasst.

Die Kosten für eine Untersuchung beim Forschungslabor betragen zwischen € 30,00 und € 70,00, die im Falle eines Verdachtes vom Grundeigentümer zu leisten sind. In Taufkirchen an der Pram war in den letzten Jahren kein Krankheitsbefall bekannt.

Sehr häufig verbreitet ist auch die Pilzkrankheit „**Monilia**“, welche bei Kern- und Steinobst vorkommen kann und durch entsprechende Entfernung der befallenen Zweige in

den Griff zu bekommen ist. Stark **Monilia** gefährdet ist die Apfelsorte „James Grieses“.

Auch der „**Birnengitterrost**“ (Rostpilz) ist häufig verbreitet. Wirtspflanzen sind der Wacholder und der Birnbaum selbst.

Im Jahr 2008 ist unter anderem auch in nahezu ganz Oberösterreich bei Birne, Apfel, Weiß- und Rotdorn die „**Birntriebwespe**“ verstärkt aufgetreten, welche durch Einbohrlöcher bei den genannten Baumtrieben erkennbar ist. Auch bei der Birntriebwespenkrankheit tritt (wie beim Feuerbrand) eine hakenförmige Krümmung der Jungtriebe ein.

Relativ häufig ist auch der „**Birnenverfall**“ verbreitet, welcher durch beginnende (rote) Laubverfärbung im Juni bis Ende August sichtbar wird.

Vom Birnenverfall erkrankte Bäume sollten – laut Mitteilung der Landwirtschaftskammer – umgehend mitsamt den Wurzelstöcken gerodet und verbrannt werden.

www.ff-hoebmannsbach.at

ZELT power 09

Taufkirchen/Pram
HÖBMANNSBACH

15. MAI DJ FROSCHY
Eintritt: 6,-€

16. MAI Highlights
bis 21:00 Uhr: 5,-€
Abendkasse: 8,-€

17. MAI frÜNSCHOPPEN
Beginn: 10:30 / Eintritt frei

Der Reinerlös dient zum Ankauf von Feuerwehngeräten. Vorverkauf bei allen Raiffeisenbanken

VERSCHIEDENE AKTIONEN

Kühl-/Gefriergeräte-tauschaktion

Mit 01. April 2009 startete eine landesweite Förderaktion, welche es den HeizkostenzuschussempfängerInnen deutlich erleichtert auf energieeffiziente Kühl- und Gefriergeräte umzusteigen. Der Austausch alter und ineffizienter Geräte, welche als wahre Stromfresser oftmals das Haushaltsbudget jeder und jedes Einzelnen, wie auch die Umwelt durch einen hohen Energieverbrauch

unnötig belastet, wird mit € 250,00 Barzuschuss unterstützt.

Informationen zu dieser Aktion erhalten Sie beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr.: 07719/72 55) oder in der Direktion Umwelt – Abteilung Umweltschutz, Kundenbüro und Förderungen - unter der Tel.-Nr. 0732/77 20-145 01 bzw. unter www.land-oberoesterreich.at (Themen > Umwelt > Förderungen -> Austausch Energieeffiziente Kühl-/Gefriergeräte).



Aktion – Angebot Kunststoff-Abfalltonnen mit Rädern

Die **verzinkten 90-Liter Ringblechtonnen** bzw. gleiche oder **ähnliche Tonnen aus Kunststoff** sind als Restabfalltonnen aus folgenden Gründen **nicht mehr gesetzeskonform**:



- **Arbeitnehmerschutz**
Tragegewicht und Bewegung zum Sammel-LKW ist für das Sammelpersonal gesundheitlich schädlich
- **Konsumentenschutz**
das Tragen der Abfalltonnen im Liegenschaftsbereich ist allgemein unpraktisch – insbesondere für Einzelpersonen, Kinder und ältere Personen oft unmöglich

Durch die **Umstellung auf Seitenlader** behindern diese die kostengünstigere und schnellere Entleerung.

KAUFAKTION:

Die **Gemeinde** führt deshalb gemeinsam mit dem **Bezirksabfallverband (BAV) Schärding** eine **Ankaufsaktion von 90-Litern Kunststofftonnen mit Rädern (EN 840-1)** durch.

- **Preis € 22,90 inkl. 10% Mwst. (Normalpreis € 36,19)**

BESTELLUNG:

Die Aktion läuft **bis 30. April 2009!**

Bestellformular persönlich am Gemeindeamt oder per E-Mail manuela.spitzenberger@taufkirchen-pram.ooe.gv.at abgeben.



Ankaufsaktion von Kunststofftonnen mit Rädern

Vor- und Zuname:

.....

Adresse:.....

Kunststoffabfalltonne 90 l – Stück:

Die alte Abfalltonne: * wird bei der Abholung der neuen Tonne mitgebracht

* wird für andere Zwecke im Haus behalten

*) Zutreffendes bitte

.....

Unterschrift

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Gesunde Gemeinde Taufkirchen an der Pram Projekt: „BELEBTES HAUS“



Gleichzeitig mit dem Start des „Betreubaren Wohnens“ hat der Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ das Projekt „Belebtes Haus“ ins Leben gerufen.

Derzeit gelten für die Bewohner die allgemein gültigen Bedingungen des „Betreubaren Wohnens“, so wie in allen anderen derartigen Häusern auch. Da der Begriff „Betreubares Wohnen“ nicht gleichzusetzen ist mit „Betreutem Wohnen“ ist es uns ein Anliegen, dies mit unserem Projekt für die Zukunft dahingehend zu ändern.

D.h., wir möchten mit unserem Projekt „Belebtes Haus“ das „Betreubare Wohnen“ in ein „Betreutes Wohnen“ umwandeln und uns bemühen, folgende Punkte zu erfüllen:

Wir wollen den Bewohnern:

- eine stete Betreuung und Versorgung bieten,
- bei Arztbesuchen, Einkäufen, Formalitäten und dgl. zur Seite stehen,
- Hilfestellung bei der Zusammenführung untereinander und bei der Eingliederung in das Gemeindeleben anbieten,
- Veranstaltungen im „BELEBTEN HAUS“ organisieren und sie zur Teilnahme an externen Veranstaltungen animieren,
- die Möglichkeit schaffen, auch bei Krankheit so lange wie möglich in ihrem gewohnten Umfeld bleiben zu können.

Zusammenfassend:

Wir möchten den Bewohnern die Möglichkeit schaffen, im „Belebten Haus“ ein selbständiges Leben führen zu können, und bei Bedarf ein auf sie zugeschnittenes Betreuungsangebot in Anspruch nehmen zu können.

In Absprache und in Zusammenarbeit mit den Angehörigen wäre es uns für die Zukunft ein Anliegen, den Bewohnern ein Bleiben bis zum Tod zu ermöglichen.

Das Projekt befindet sich derzeit jedoch noch in den Kinderschuhen und muss durch viel Engagement und Eigeninitiative gefördert und den Bewohnern angepasst werden.

Angeregt durch die Bedürfnisse der Bewohner wird unser Projekt lernen und wachsen.

DGKS Margit Süß- Amon – Leiterin des Pflegestammtisches

Seit Juli 2005 gibt es in unserer Gemeinde die Möglichkeit zur kostenlosen Teilnahme am Stammtisch für pflegende Angehörige.

Die gemeindeübergreifende (Rainbach, Diersbach und Taufkirchen an der Pram) Aktion setzt sich zum Ziel, die Angehörigen, die die wertvolle Aufgabe der häuslichen Pflege übernehmen, zu begleiten und zu unterstützen.

Im Mittelpunkt steht also die Person, somit dieser die pflegetechnischen Hilfsmöglichkeiten aufzuzeigen, Gespräche mit Gleichgesinnten zu ermöglichen und

dadurch eine Entlastung zu erreichen. Das Ziel der Stammtischrunde ist es, danach gestärkt, erleichtert und zuversichtlicher die tägliche Aufgabe erfüllen zu können.

Die Themen der einzelnen Abende sind auf die Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt. Bisher standen neben dem „Kennenlernabend“, das gute Gelingen der Gespräche in der Gruppe, Alzheimer, Hilfestellung bei pflegerischen Tätigkeiten, Verabschiedung und Neubeginn (Tod der Angehörigen) aber auch Ausflüge und lustige Abende auf dem Programm.

Jeder, der zu Hause die Pflege oder Betreuung eines Angehörigen übernimmt, ist herzlich eingeladen, an diesen monatlichen Treffen, teilzunehmen. Da es sich um eine offene Runde handelt, freue ich mich,

wenn neue Teilnehmer zu uns kommen.

Der nächste Stammtisch findet am **Mittwoch, dem 13. Mai 2009** um 20.00 Uhr im Gasthaus Beham (Kirchenwirt) statt und es ist ein besonderer, denn jeder der es sich nur einmal anschauen möchte, ist herzlich eingeladen.

Weitere Zusammenkünfte werden **jeden zweiten Mittwoch im Monat** abgehalten. Für nähere Informationen steht Ihnen DGKS Margit Süß-Amon (Tel.-Nr.: 07719/83 03) gerne zur Verfügung.



Die homöopathische Hausapotheke

Die Homöopathie ist eine sehr sanfte, nebenwirkungsfreie Methode zur Anregung der Selbstheilungskräfte bzw. um den allgemeinen körperlichen und seelischen Gesundheitszustand zu verbessern und



zukünftige Störungen zu verringern.

An acht Abenden blicken wir gemeinsam in die Welt der Homöopathie. In diesem Einführungskurs erfahren Sie die Grenzen der Eigenbehandlung, Sie bekommen einen Überblick über die Funktionsweise der Homöopathie, was Sie kann und wie Sie diese für sich selbst oder für Ihre Familie in alltäglichen Situationen einsetzen können.

Vortragende: Erni Mairhofer - Energet.

Beraterin, ausgebildete Heilpraktikerin, Ausbildung in klassische Homöopathie, Familienstellen, Numerologie

Kursbeginn: Montag, 04. Mai 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrheim in Taufkirchen an der Pram

Kosten: € 110,00 (exkl. Unterlagen)

Anmeldung bei Frau Martina Friedl, Tel.-Nr. 07719/20 123 oder 0664/23 24 777

AKTUELLES AUS DER HAUPTSCHULE



Einzug in das neue Schulzentrum

Obwohl wir in der Containerschule gut untergebracht waren, stiegen doch nach Weihnachten bei Lehrern und Schülern von Woche zu Woche die Spannung und Vorfreude auf die neue Schule. Hektisches Treiben herrschte dann kurz vor den Semesterferien, denn alles musste für den Umzug in die neue Schule vorbereitet werden. Dank der tatkräftigen Mithilfe von ca. 40 Eltern, der Lehrer und Schulwart Walter Egger konnte in den Semesterferien fast alles übersiedelt werden und so konnten wir am 25. Februar 2009 mit dem Unterricht in der neuen Schule beginnen.

Lehrer und Schüler sind begeistert von diesem phantastischen, lichtdurchfluteten Bauwerk und von den vielen neuen Möglichkeiten, die diese moderne Schule bietet. Schnell waren Platznot und manche Unzulänglichkeiten in der Containerschule vergessen - auch die Mäuse, die ab und zu die Lehrerschreibtische nach Fressbarem durchwühlt hatten.

Unsere vordringliche Aufgabe ist es nun, der neuen Schule eine persönliche Note zu geben: Die Vitrinen und Pausenräume für die Schüler müssen ansprechend gestaltet werden, bunte Bilder und Pflanzen sollen die Gänge verschönern,...

Wir, die Lehrer und Schüler der Hauptschule, möchten uns von dieser Stelle aus bedanken beim Architekturbüro Feichtinger, bei den ausführenden Firmen, bei der Gemeindevertretung und allen voran bei Bürgermeister Josef Gruber, der maßgeblich am Zustandekommen dieses gelungenen Schulbaus verantwortlich war.

Große Blumenstöcke gesucht

Für die Gestaltung der Pausenräume ist die Hauptschule derzeit auf der Suche nach großen Blumenstöcken. Sollten sie einen Blumenstock haben, der für ihre Wohnung zu groß geworden ist, dann rufen sie bitte in der Hauptschule an. (Tel.: 07719/7388-31 oder 0680/3078010). Schulwart Walter Egger wird den Blumenstock dann direkt bei ihnen abholen.

Generali sponsert Schihelme

Die Unfallstatistiken zeigen, dass Kinder auf unseren Schipisten stetig steigenden Gefahren ausgesetzt sind. Rechtzeitig vor den Schulschikursen spendete Herr Alois Steinmann von der Generali-Versicherung der Hauptschule acht Schihelme im Wert von € 350,00 für die Sicherheit der Kinder auf den Schipisten. Die Schüler waren sichtlich erfreut und es sei noch erwähnt, dass es heuer bei beiden Schikursen zu keinen schweren Verletzungen gekommen ist.



Erste-Hilfe-Kurs für Schüler

Auf Wunsch vieler Eltern und Schüler wurde heuer für die Schüler der 4. Klassen ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Obwohl mehr als die Hälfte des Kurses in der Freizeit stattfand, nahmen fast alle Schüler daran teil und beteiligten sich unter der Anleitung unserer EH-Referentin Waltraud Bischof sehr rege und interessiert an den Trainingseinheiten.



Tag der offenen Tür für Volksschüler

Im Jänner waren die Volksschüler der Sprengelvolksschulen zu einem Tag der offenen Tür in die derzeitige Containerschule geladen. Empfangen wurden sie von Schülern der 1. Klassen mit kleinen Vorführungen und Präsentationen. An drei weiteren Stationen bekamen die Volksschüler einen Einblick in den Unterrichtsbetrieb an der Hauptschule. Zum Abschluss gab es eine kleine Führung durch den fast fertigen Schulneubau, von dem die Schüler natürlich begeistert waren.

Neue Telefonnummern im Kindergarten und Schulzentrum (Vorwahl: 07719)

Kindergarten	73 88-55	HS-Lehrerzimmer	73 88-33
VS-Direktion	73 88-21	Schulwart	73 88-71
VS-Lehrerzimmer	73 88-23	Schulwart-Handy	0676/84 71 97 256
HS-Direktion	73 88-31	Schulausspeisung	73 88-74
HS-Handy	0680/30 78 010	Musikschule	20 144

SCHÜLERBRIEFE

Anlässlich des Krankenhausaufenthaltes von Bürgermeister Josef Gruber schrieben ihm Schüler der **2. Klasse Hauptschule** (Deutsch, 2. Leistungsgruppe) unter der Leitung von HOL Johannes Fischer Briefe bezüglich des neuen Schulzentrums, welche auszugsweise hier abgebildet sind.

Die neuen Klassenräume wirken durch die großen Fenster sehr hell und freundlich. Besonders gut gefällt mir die Balken und die Art, die an der Decke nicht herunter hängen. Auch die Türrahmen sind sehr schön. Ich finde es toll, dass die Klassen nicht so hoch sind. Ich hätte statt den grauen liebe bunte Vorhänge. Ansonsten finde ich die neue Schule einfach super und hoffe, dass sie lange noch so neu aussieht. Ich bin stolz, in die modernste Schule Oberösterreich gehen zu dürfen.

In manchen Klassen gibt es eine Fläche Sichtbeton, es gefällt mir zwar nicht, aber der Architekt hätte es mit Farbe oder Holz verschönern können. Ich finde es schade, dass wir keine Klassen auf der 1. Etage bekommen haben. Trotzdem hoffen wir, dass die Schule weitere 40 Jahre genutzt werden kann.

Ich konnte es kaum noch erwarten, endlich in die neue Schule zu kommen.

Das für behinderte und verletzte Kinder ein Lift zur Verfügung steht finde ich super.

Denke nochmals für die tolle Schule, sie ist wirklich sehr gelungen

Ich finde es toll, dass wir jetzt große Pausenräume haben.

Der Turnsaal gefällt mir auch sehr gut. Ich finde es toll, dass wir drei davon haben.

Das Tagzeit-Bilger-Einsten gefällt mir auch gut. In Zeichen werden wir es besprechen, hat die Frau Lehrerin gesagt.

Am Anfang hätte ich mich schon fast verlaufen, aber dann ging's.

Letzte Woche hatten wir Einzug in unsere neue Schule. Es war viel höher, als wir gedacht hatten.

Ich habe mich besonders über den neuen Turnsaal und den neuen Werkraum gefreut.

Knädel freuen uns auf nächstes Jahr auf die Küche. Ich bin froh auf so eine Hauptschule zu gehen. Danke!

Ich freue mich schon sehr, weil ich dann in die der neuen Küche kochen darf.

die neue Schule ist sehr schön und ich bin sehr positiv überrascht. Ich bin in der 2. b., unsere Klasse ist sehr geräumig und hell. Am meisten faszinieren mich unsere verstellbaren Drehsessel. Das Lüften der Glase ist cool. Wenn ich im Physiksaal sitze, fühle ich mich wie im Kino.

Wir sind am 24. 2. 09 in die neue Hauptschule übersiedelt. Dabei stellte ich fest, dass die Schule sehr schön geworden ist.

Die Klasse 2b, die ich besuche, befindet sich im 2. Stock, und wir haben einen wunderschönen Blick auf die Tram.

Die Stühle, die wir haben, sind einfach super.

Vielen Dank an alle, die sich für den Schulneubau eingesetzt haben.

Die Drehsessel und der Tisch gefallen mir am meisten, weil sie an jeden Schüler angepasst werden können. Der Informatikraum gefällt mir auch sehr, und das wir so große Bildschirme bekommen haben, hätte ich nicht gedacht!

Jeden Tag, wenn ich in die Schule gehe, schaue ich mir die große Aula an.

Mir gefällt die neue Schule besser als die Container.

Mir gefällt die Schule sehr gut, und ich freue mich, dass ich noch zwei Jahre in diese Schule gehen darf.

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN

Schachverein: Bilanz zum 2. Halbjahr 2008



Blitz-Landesmeisterschaft: vier Mannschaften waren dabei

Auch in der 2. Hälfte des Jahres 2008 setzten die Denksportler der Spielgemeinschaft Sauwald (Taufkirchen an der Pram-Münzkirchen) ihre Erfolge des Frühjahres fort.

Großartig wieder die Jugend. Bei der Jugend-Landesmeisterschaft U-18 im Schnellschach errang **Christoph Zauner** den Landesmeistertitel. **Simon Reitinger** konnte sich über den Vize-Landesmeistertitel in der Wertung U-8 freuen. **Simon Reitinger** legte bei der Jugend-Landesmeisterschaft im Turnierschach in der Wertung U-10 nach und errang die Bronzemedaille. Bei drei Schülerliga-Turnieren U-10 wurden nicht weniger als

sieben Stockerlplätze (für die Gegner blieb nur zweimal der 3. Rang) eingefahren. Zwei 1. Plätze sowie ein 2. Platz durch **Jiong Wu**, ein 1. Rang und zwei 2. Plätze durch **Simon Reitinger** und auch **Jakob Reitinger** konnte sich beim Turnier in Taufkirchen über einen 3. Rang freuen. Stark auch unsere Mädchen in der Gruppe U-12; **Lena Reitinger** und **Min Wu** konnten sich bereits in der Spitze (je ein 3. Rang und ein 4. Rang) etablieren und stehen vor der Qualifikation für das OÖ-Masters.

In der Mannschaftsmeisterschaft im Turnierschach läuft es ebenfalls sehr gut. Die 1. Mannschaft ist in der 1. Landesliga nach sechs Runden Tabellenführer. Der Landesmeistertitel und der Aufstieg in die 2. Bundesliga gelten als erklärtes Saisonziel. Die restlichen fünf Mannschaften (2. Landesliga, Kreisliga, 1. Klasse, 2. Klasse) liegen nach den Aufstiegen der letzten Jahre im gesicherten Mittelfeld. Bei der in Taufkirchen an der Pram stattfindenden Innviertler Meisterschaft gab es gleich einen Dreifachsieg für die Spg. Sauwald. Innviertler Meister wurde **Wilhelm Frisch** vor **Josef Maier** und **Josef Ebner**. Auch bei Turnieren in Villach, Oberwart, Ybbs und Aschach kann man auf schöne Einzelerfolge verweisen. Für das Frühjahr sind bereits die Teilnahmen an Turnieren in Ungarn, Simmering, Lienz und Ried im Innkreis geplant.



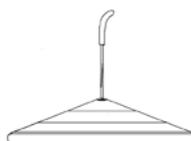
Reitinger Simon beim Schülerliga-Turnier in Taufkirchen an der Pram

Am Dreikönigstag wurde im neuen Jahr bereits wieder gut begonnen. Obwohl alle Mannschaften aus der Bundesliga und der 1. Landesliga am Start waren, konnte bei der Mannschafts-Blitzlandesmeisterschaft die Bronzemedaille durch unsere 1. Mannschaft (**Dietmar Hiermann, Sebastian Testor, Josef Lang jun. und Peter Schmidt**) erkämpft werden. Außerdem gelang der Spg. Sauwald als einzigen Verein die Qualifikation von drei Mannschaften für das A-Finale.

Für alle interessierten Schachspieler findet jeden Freitag ab 18.00 Uhr ein Jugendtraining und ab 20.00 Uhr der allgemeine Vereinsabend in unseren Clubraum im Kindergarten Taufkirchen an der Pram statt. Auch im Internet kann man sich unter <http://members.a1.net/sauwald/> informieren.

Ergebnisliste der Ortsmeisterschaft im Eisschießen

vom 11. Jänner 2009 in Gumpig



		Punkte im Finale
1	Taufkirchner Ortsmeister 2009: die Mannschaft POLIZEI mit Kurt Hainzl, Alois Spreitzer, Ferdinand Tischler, Franz Leithner	4
2	die Mannschaft ARGE Alpine Waizenauer mit Robert Gaderer, Alex Waizenauer, Harald Angerer, Thomas Halas	3 1,04
3	die Mannschaft PLATTENVEREIN mit Karl Schauer, Josef Gruber, Franz Waizenauer, Gery Egger	3 0,92
4	die Mannschaft WEIHER Höbmannsbach mit Robert Hufnagl, Karl Hufnagl, Norbert Straif, Josef Angerer	2



Der TV Taufkirchen an der Pram, Sektion Eisschießen bedankt sich sehr herzlich bei allen Sach- und Preisspendern sowie den SchützenInnen für die geschätzte Teilnahme.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel sportlichen Erfolg.

Der Schriftführer: Alois Spreitzer e.h.,
Der Obmann: Gerhard Tischlinger e.h.

Turn- und Sportgruppe Taufkirchen an der Pram



Die **Turn- und Sportgruppe** unter der Leitung von Bezirkssportreferent Erich Friedl feiert im Mai ihr **10-jähriges Bestehen**.

„Seit Mai 1999 wird bei uns jeden Freitag von 15.30 bis 17.00 Uhr unter der Anleitung sehr guter VorturnerInnen geturnt. Unter „Gesunde Gemeinde“ gründete ich die Turngruppe, denn mir war schon damals sehr wichtig, dass die Partei aus dem Sport draußen bleibt und so die Beteiligung für alle älteren TaufkirchnerInnen gewährleistet ist. **Bewegung tut auch im Alter gut; kommt und macht mit!**“

Sportreferent Erich Friedl, Tel.-Nr.: 07719/82 75, Handy: 0664/20 10 409

Neues vom Turnverein: „Tae Bo®“



Tae Bo® ist ein, vom 7-fachen Kampfsport-Weltmeister Billy Blanks, entwickeltes Kickbox-Aerobic-Training. Bei fetziger und vor allem schneller Musik (Anfänger 130 – 140 BPM, Fortgeschrittene 150 – 180 BPM) werden „Punches“ und „Kicks“ ausgeführt. Insbesondere wird beim Tae Bo® die Hand-Fuß-Auge Koordination, das Gleichgewicht und die Ausdauer gefördert. Schwache Bänder und eine schwache Rückenmuskulatur werden beim Training gestärkt.

Die richtige Technik ist das Wichtigste. Es ist unumgänglich die Technik zu beherrschen um Verletzungen, insbesondere Zerrungen und Gelenksprobleme, zu vermeiden. Die Technik wird in sogenannten Anfänger- oder Intro-

Stunden gelehrt. Auch Fortgeschrittene besuchen immer wieder Intro-Stunden um ihre Technik weiter zu verbessern und zu perfektionieren.

Tae Bo® lehrt dich auch deinen Willen zu stärken und deine Ziele zu erreichen.

Wenn du nun neugierig geworden bist, dann komm doch einfach einmal in eine Tae Bo®-Stunde. Mehr Infos erfährst du unter: www.taebo-mania.com

Tae Bo-Stunde:

- jeweils Donnerstag von 20.00 bis 21.00 Uhr im Bewegungsraum der Musikschule
- Beginnzeit kann sich noch ändern; richtet sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer
- eventuell für die Zukunft geplant eine Intro-Stunde und darauf folgend eine Fortgeschrittenen-Stunde

Sportliche Grüße - Barbara Parzer

Fanreise zur U-18 Leichtathletik-Weltmeisterschaft

vom 08. bis 12. Juli 2009 in Brixen

Inkludierte Leistungen:

- 4 Übernachtungen im ***Gasthof in Mühlbach, inkl. Halbpension
- Abschlussfest am Samstag Abend inkl. Pasta, Salatbuffet und Dessert
- Eintrittskarte ins Stadion für alle fünf Wettkampftage
- Mobilcard Südtirol OST für alle 5 Tage (kostenlose Benützung der öffentlichen Busse)
- Almencard für 5 Tage (Seilbahn Meransen, Gitschberg, Jochtal, div. Führungen)

Hinweis: Anreise mit dem Privat-PKW nach Mühlbach am 08. Juli 2009

Preis pro Erwachsener: € 215,00
(Kinderpreise auf Anfrage)

Information und Anmeldung zur beiden Fahrten bei Klaus Schauer (schauekl@aon.at oder 0664/40 08 153) – Anmeldeschluss: 15. April 2009

Schlachtenbummlerfahrt zur U-18 Leichtathletik-Weltmeisterschaft

vom 11. bis 12. Juli 2009 in Brixen

Inkludierte Leistungen:

- 1 Übernachtung im leerstehenden Nebenhaus des Gasthof Seppi in Mühlbach, inkl. Halbpension (eigenen Schlafsack und Isomatte mitbringen)
- Abschlussfest am Samstag Abend inkl. Pasta, Salatbuffet und Dessert
- Eintrittskarte ins Stadion für Samstag
- An- und Rückreise im komfortablen Reisebus
- Bustransfer nach Brixen (und retour nach Mühlbach) zum Kugelstoß-Finale am Samstagnachmittag

Preis pro Erwachsener: € 65,00

Preis pro Kind (bis 12 Jahre): € 60,00

(Preis Basis 50 teilnehmende Personen; bei geringerer Personenanzahl kann sich der Preis noch geringfügig erhöhen – max. € 5,00/Person)

Luky's Wettkampftermine:

MI, 08.07.2009:

09.55 Uhr Qualifikation A – Diskus
12.00 Uhr Qualifikation B – Diskus
18.45 Uhr **Finale – Diskus**

FR, 10.07.2009:

10.45 Uhr Qualifikation A+B – Kugelstoßen

SA, 11.07.2009:

16.50 Uhr **Finale – Kugelstoßen**



AKTUELLE MITTEILUNGEN

Verein Bilger-Haus

Wir sehen 2009 einer reichhaltigen Saison entgegen.

Beginn und erster Höhepunkt ist am 19. April 2009, um 14.00 Uhr die Vorstellung eines glasmalerischen Hauptwerkes von Margret Bilger „*Die drei Jünglinge im Feuerofen*“, zu der wir euch sehr herzlich einladen. Wir haben nun ein bedeutendes Glasfenster, auf das wir stolz sein können.

Überdies werden im Bilger-Breustedt-Haus unter dem Motto „*Margret Bilger*

als Glasmalerin“ bis 26. Oktober 2009 originale Glasfenster und Vorarbeiten dazu ausgestellt sein. Ein Werkstisch mit dem Handwerkszeug eines Glasmalers veranschaulicht den Entstehungsprozess eines Glasfensters.

Zum 50. Todesjahr Alfred Kubins
Alfred Kubin - Margret Bilger
Zeugnisse einer Freundschaft

Ein Raum des Bilgerhauses ist dem Andenken der Beziehung zwischen Alfred Kubin und Margret Bilger gewidmet. In der sogenannten „Stube“ sind künstlerische Werke, Briefe

und Fotos zu sehen. Darunter befinden sich einige Objekte, die erstmals gezeigt werden.

Wir freuen uns sehr über einen Besuch.



Zu den **Kultur- und Museumstagen** der Gemeinde Taufkirchen an der Pram (17. bis 19. April 2009) haben wir eine ehemalige Taufkirchnerin, die Künstlerin und Buchautorin und -illustratorin Angela Berger eingeladen.

Nach ihrer Schulzeit in Taufkirchen an der Pram und dem Studium in Salzburg (Germanistik, Sport und Kunstgeschichte) war Angela Berger in Schärding als Lehrerin tätig. Während dieser Zeit studierte sie Malerei und Grafik in Passau. Seit ihrer Übersiedlung nach Ulrichsberg 1994 ist sie Professorin am Gymnasium Rohrbach und führt ein Atelier für Druckgrafik und Malerei. Seit einigen Jahren fertigt sie auch Holzskulpturen.

Frau Angela Berger wird das gesamte Wochenende im Pfarrsaal eine Auswahl ihrer Lithografien, Radierungen, Linoldrucke, Öl- und Acrylbilder ausstellen. Am **Samstag, 18. April 2009 ab 16.00 Uhr** wird sie zudem aus ihren Büchern lesen.

Im Jugendbuch „Vroni, die Tonne“ geht es um ein fettleibiges Mädchen, das aufgrund ihres Körpergewichtes massiven Mobbingattacken ausgesetzt ist. Weiters wird sie das Kinderbuch „Ein zauberhaftes Jahr“ und ein Buch für Erwachsene „Gestundetes Leben“ vorstellen. Alle drei

Bücher liegen übrigens in der Bücherei zum Verleih auf.

In diesem Rahmen werden auch die Arbeiten von Hauptschülern präsentiert, die sie in einem Projekt mit Frau Angela Berger zu den Themen Essstörungen und Mobbing am Freitag, 17. April 2009 anfertigen werden.

Wir freuen uns auf regen Besuch zur Ausstellung und zur Lesung; der Eintritt ist frei!



Angela Berger, „Der Handstand“ (Farblithografie (Steindruck), 50 x 70 cm)

Neuigkeiten im Buchregal - Sachbücher:

Roberto Saviano, Gomorra. Ein gut recherchierter Bericht über die süditalienische Camorra und die Hintergründe ihrer verschiedenen Geschäfts- und Handelsbeziehungen. Der Autor lebt mittlerweile im Untergrund...

Sabine Kuegler, Gebt den Frauen das Geld! Ausgehend von ihrer eigenen Geschichte („Dschungelkind“) schreibt

S. Kuegler faktenreich über die Notwendigkeit, Frauen in aller Welt echte wirtschaftliche Gestaltung zu ermöglichen.

Jacqueline Gillespie, Das Leben hält sich nicht an Rendezvous. Emotionslos, ironisch und mit schwarzem Humor beschreibt die Autorin den Leidensweg mit ihrer Krebskrankheit, von der sie sich aber nicht unterkriegen lässt.

Ulrike M. Dierkes, Schwestermutter – Ich bin ein Inzestkind. Sie ist zwölf, als sie versteht, dass nicht die Frau, die sie für ihre Mutter gehalten hat, ihre Mutter ist. Sondern ihre große Schwester...

Betül Licht, In meiner Not rief ich die Eule. Erlebnisbericht einer jungen Türkin in Deutschland. „Unsere Wohnung war die Türkei - draußen vor der Tür begann Deutschland.“

Martina Madner, Bevor der Tod uns scheidet. Gewalt in der Familie: drei Frauen berichten, wie sie den Ausstieg geschafft haben. Denn trotz langwieriger psychischer Folgen gibt es ein Leben danach.

Am **23. April 2009** ist **Internationaler Welttag des Buches**. Wir feiern diesen Tag mit **kostenloser Ausleihe** für alle Leser an den Verleihtagen **Freitag, 24. und Sonntag, 26. April 2009!**

Der wahre Zweck eines Buches ist, den Geist hinterrücks zum eigenen Denken zu verleiten.

Marie von Ebner-Eschenbach (1830-1916), österreichische Schriftstellerin

AKTUELLE MITTEILUNGEN

Niedermayer
Säfte und mehr

Niedermayer • Aichedt 2 • 4775 Taufkirchen an der Pram • Tel.-Nr. 07719/7781

Sieger der
„Goldenen Birne
2009“
für unseren
Apfel-
Weichsel-Saft

www.cider.at

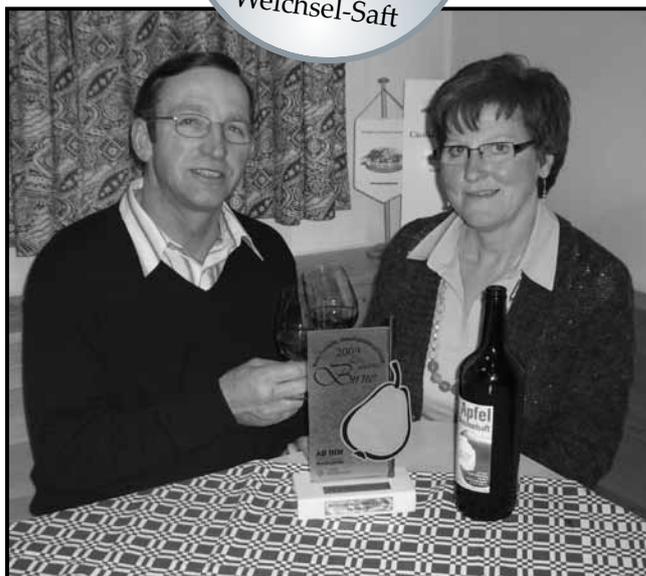
Der Beste der Besten „Goldene Birne“ für Apfel-Weichsel-Saft

2009 gibt es diese Auszeichnung für unseren Apfel-Weichsel-Saft. Von 382 eingereichten Fruchtsäften haben wir die höchste Auszeichnung nach Taufkirchen an der Pram geholt.

Weiters wurden unser Apfelsaft mit einer Silbermedaille und der Apfel-Holunder-Saft mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Auch der Mischlingsmost Apfel-Birne bekam in diesem Jahr wieder eine Auszeichnung.

Trotz der steigenden Tendenz der Saftproduktion wollen wir unsere Landwirtschaft nicht aufgeben. Sie können daher bei uns nicht nur Säfte und Most, sondern auch Rind- und Kalbfleisch auf Vorbestellung AB HOF beziehen.

Schau'n Sie doch einfach mal vorbei und testen Sie einen unserer „Gewinner“!



Traditionsbetriebe



Die WKO Schärding hat am 11. März 2009 im Kubinsaal insgesamt 111 Traditionsbetriebe aus dem Bezirk Schärding vor den Vorhang geholt und ausgezeichnet. Geehrt wurden Unternehmungen, die schon länger als 50 bzw. 100 Jahre überwiegend im Familienverband geführt wurden bzw. werden.

Hierzu wurden folgende Gewerbetreibenden von der Gemeinde Taufkirchen an der Pram ausgezeichnet:

<u>Firma</u>	<u>Gründungs-jahr</u>
Gasthaus Stadler	1893
Tischlerei Josef Kalchgruber	1896
Sägewerk Anton Gruber	1900
Froschauer GmbH & Co KG	1902
Waizenauer & Ing. Schummer GmbH & Co KG	1929
Auinger GmbH	1933
shoe fashion group LORENZ AG	1935
Transporte-Erdbau Leitner	1946

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram beglückwünscht auf diesem Wege die u.a. Taufkirchner Traditionsbetriebe aufs Allerherzlichste und wünscht Ihnen für ihre zukünftige Geschäftstätigkeit alles Gute und den damit verbundenen wirtschaftlichen und privaten Erfolg.

Mehr Fotos finden Sie unter
www.taufkirchen-pram.at
(Fotogalerie).



RÜCKBLICK

Taufkirchner Ball 2009



Am 31. Jänner 2009 fand im wunderschön dekorierten Saal des Gasthauses Stadler der nunmehr bereits 5. Taufkirchner Ball – heuer unter dem Motto „Let’s dance“ – statt; die Ballbesucher, u.a. eine Abordnung aus der Partnergemeinde Spitz, konnten im vollen Ballsaal eine rauschende Ballnacht genießen. Neben der sehr stimmungsvollen Tanzmusik

sorgten Turnerinnen mit einer Tanzeinlage für das Highlight dieses Abends.



Als vorbildliche Ausrichter dieses Höhepunktes der Taufkirchner Ball-saison fungierten der Turnverein und die Feuerwehr Taufkirchen an der Pram, bei deren federfüh-

renden Leitern Hermann Haidinger und Alois Steinmann und ihren Mitarbeitern sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram für die vorbildliche Organisation aufs Allerherzlichste bedanken möchte.

In Anbetracht der nächstjährigen Veranstalter (Sportverein und Chor „La musica“) darf man sich bereits jetzt auf den Taufkirchner Ball 2010 (30. Jänner 2010) freuen.

Die Leistungsschau im Passauer Land

Anlässlich der Messe ausblick09 in Ruhstorf an der Rott präsentierte sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram am 21. März 2009 anhand von Foldern im Rahmen der **Leaderregion Pramtal**. Auch für den kulinarischen Genuss wurde mittels Jour-Gebäck, Möste, Säfte, Liköre,... bestens gesorgt.

Neben einem vielseitigen Programm und Angeboten ergab sich die einmalige Chance, die Vorzüge der Leaderregion Pramtal und im Speziellen der Gemeinde Taufkirchen an der Pram einem breiten Publikum vorzustellen.



Staatsmeistertitel im Ballett

Die Ballettschule Krejsa präsentierte sich vom 27. bis 29. März 2009 bei den ASDU Austria Open in Matriei sehr erfolgreich.

Die Tänzerinnen holten sich insgesamt sechs Staatsmeistertitel, drei Vizemeistertitel



und einen 3. Platz nach Hause. Es waren auch zwei Taufkirchnerinnen unter den Titelverteidigern dabei.

Einen **Staatsmeistertitel** erhielt **Valentina Vitale** in der Disziplin Character/Ethnik bei den Mini's mit ihrer Partnerin Helena Schönleitner.

Ebenfalls erhielt **Dora Schachinger** den **Staatsmeistertitel** in der Disziplin Character/Ethnik bei den Junioren 1 mit ihrer Partnerin Klara Brandstetter.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgen!



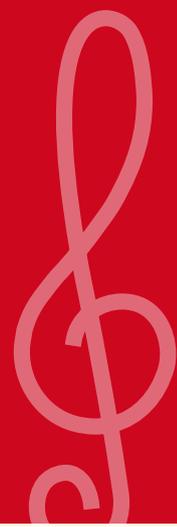
Musik-Veranstaltungen

TAUFKIRCHNER

Kultur- & Museumstage

17. - 19. April 2009

Auftakt -
TAUFKIRCHNER
Kultur- & Museumstage



Musik-Veranstaltungen

die partie



Historische, traditionelle & neue Tanzmusik

„Neue Volksmusik, die es nicht nötig hat,
sich mit einem X zu schmücken!“

Freitag,
17. April 2009

Dorfwirtshaus Laufenbach
(im historischen Gewölbe - geheizt)
Beginn 20.00 Uhr | Eintritt 8,00 Euro

VVK: 5,- AK: 7,-

Musikkapelle Taufkirchen

Frühjahrskonzert

18.04.09

Beginn: 20.00 Uhr



Gasthaus Stadler

"Ein Fest für Haydn"

Harmoniemesse und Concertante von Josef Haydn



Sonntag, 19. April 2009

um 19.30 Uhr

in der Pfarrkirche Taufkirchen an der Pram

Leitung: Markus Obereder

AUSFÜHRENDE: Juvenis Chor, Ensemble Sonare und
Vokalensemble Cantatores
Sopran: Michaela Hörmanseder
Alt: Kathrin Wundsam
Tenor: Harald Wurmsdobler
Bass: André Schuen



VVK: 14,00 Euro (in allen Raiffeisenbanken erhältlich), AK: 16,00 Euro



TAUFKIRCHNER



lebensraum
taufkirchen

Kultur- & Museumstage 17. - 19. April 2009

MUSEEN

Eintritt frei! Wir freuen uns über freiwillige Spenden!

Öffnungszeiten:

Museums-Samstag, 18. April 2009: 14.00 - 18.00 Uhr

Museums-Sonntag, 19. April 2009: 10.00 - 18.00 Uhr

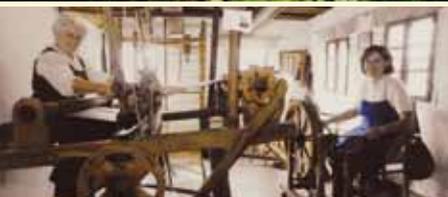


Museum der Hauptschule Taufkirchen *Bleiglasfenster und Musikinstrumenten-Sammlung*



Bilger-Breustedt-Haus

Neue Ausstellung „Margret Bilger als Glasmalerin“



Handwerksmuseum Laufenbach

Sonderausstellung „Flachs - von der Faser bis zur Fertigware“



Pramtal Radiomuseum

Von der Walze bis zur Stereoanlage

Mehr zu unseren drei
musikalischen Höhepunkten
auf der Innenseite!

AUSSTELLUNGEN

Eintritt frei! Wir freuen uns über freiwillige Spenden!

Öffnungszeiten:

Museums-Samstag, 18. April 2009: 14.00 - 18.00 Uhr

Museums-Sonntag, 19. April 2009: 10.00 - 18.00 Uhr



Dorfwirtshaus Laufenbach

Johanna Bimingsdorfer (Malerei)

Edith Kumpfmüller (Malerei)

*Samstag, 18. April 2009,
14.00 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung und Vortrag Leinöl*



Bilger-Breustedt Schulzentrum

Daniel und Harald Kurz (Fotografie)

Bewirtung durch
"Kurz Ein'kehrt"
Der Heurige an der Pram



Pfarrbücherei

Mag. Angela Berger (Malerei und Druckgrafik)

*Samstag, 18. April 2009,
16.00 Uhr Lesung für Kinder*

**Sonntag, 19. April 2009
14.00 Uhr**

Feierliche Vorstellung des Bilger-Glasfensters
„Die drei Jünglinge im Feuerofen“
im Bilger-Breustedt Schulzentrum